



## 2015 – Ein erfolgreiches Jahr für den Ringerverein 1908 „Eichenkranz“ Lugau



(Bitte lesen Sie auf Seite 2)

## Fortsetzung Titelseite | Der Bürgermeister informiert



## 2015 – Ein erfolgreiches Jahr für den Ringerverein 1908 „Eichenkranz“ Lugau

Mit den 1. Plätzen von Anton Vieweg und Toni Peprny, dem 2. Platz von Alexander Tyschkowski und dem 5. Platz von Tim Hamann bei den Deutschen Meisterschaften 2015 sowie der Teilnahme an den Europameisterschaften von Toni Peprny und Alexander Tyschkowski gehörte das vergangene Jahr zu den erfolgreichsten in der Geschichte des Ringervereins 1908 „Eichenkranz“ Lugau.

v. l. n. r.: Tim Hamann, Anton Vieweg, Toni Peprny, Alexander Tyschkowski

## Sternsinger zu Besuch im Rathaus

Festlich gekleidet und mit einem Stern vorneweg sind jedes Jahr rund um den 6. Januar die Sternsinger unterwegs. In beinahe allen katholischen Pfarrgemeinden bringen sie als Heilige Drei Könige mit dem Kreidezeichen „C+M+B“ den Segen „Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für Not leidende Gleichaltrige in aller Welt. Am 5. Januar 2016 waren die Sternsinger im Lugauer Rathaus. Sie grüßten uns mit einem Lied. Sie zählen zu den rund 500.000 Sternsängern in Deutschland, welche sich an der Aktion Dreikönigssingen beteiligen. Es wurden von ihnen die Segenszeichen „20+C+B+M+16“ an die Tür des Bürgermeisterzimmers geschrieben. Herr Bürgermeister Weikert überreichte eine Spende.

Seit ihrem Start 1959 hat sich die Sternsinger-Aktion zur weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder entwickelt. Mit dem gesammelten Geld werden jährlich ca. 1.800 Projekte für Kinder in Not rund um den Globus unterstützt. Die Hilfsprojekte unterstützen notleidende Kinder und Jugendliche in Asien, Afrika & Nahost, Lateinamerika, Mittel- und Osteuropa und Ozeanien ([www.sternsinger.de](http://www.sternsinger.de)).



Hintere Reihe v. li.: Bürgermeister Thomas Weikert, Josepha Glowa, Frau Glowa  
Vorn v. li.: Kilian Nobis, Bharati Hahn

### Sternsingeraktion 2016

**SEGEN \* BRINGEN, SEGEN SEIN – RESPEKT FÜR DICH, FÜR MICH, FÜR ANDERE IN BOLIVIEN UND WELTWEIT**



## Bürgersprechstunde am Samstag

Liebe Lugauerinnen und Lugauer,

wir, die Stadtverwaltung Lugau, wollen ein moderner Dienstleister für die Bevölkerung unserer Stadt sein. Aus diesem Grund möchten wir denen, die in der Woche nicht die Möglichkeit haben, das Rathaus aufzusuchen, auch samstags Öffnungszeiten anbieten.

Der Bürgermeister, Einwohnermeldeamt und der Friedensrichter sind am Samstag, dem **27. Februar 2016, von 9:00 bis 11:00 Uhr**, für Sie im Rathaus erreichbar.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Thomas Weikert  
Bürgermeister

# Fotoimpressionen „Frühlings ... Weihnachtsmarkt“ 2015 von Bernd Franke





# Lugauer Adventskalender 2015

## Liebe Lugauerinnen und Lugauer,

im Advent 2015 wurde nun schon zum sechsten Mal die schöne Tradition des „Lugauer Adventskalenders“ fortgeführt. Im gesamten Stadtgebiet, einschließlich der Ortsteile Erlbach-Kirchberg und Ursprung, waren die Adventskalendertürchen bei den Händlern und Gewerbetreibenden verteilt. Diese hatten wieder tolle Geschenke für unsere Kindertageseinrichtungen, Sportvereine, Kirchgemeinde und die Feuerwehren vorbereitet. Die leuchtenden Augen und die Freude der Kinder bei der Geschenkübergabe sind immer wieder ein besonderes Erlebnis. Darum versuche ich als Bürgermeister auch keinen Termin zu versäumen und freue mich noch mehr, wenn zum Dank unsere Jüngsten Lieder und Gedichte vortragen. Gleichzeitig möchte ich persönlich meine Anerkennung und das Dankeschön der Stadt Lugau an die Geschäftsinhaber übermitteln. Sehr gern wollen wir mit diesen Zeilen und den zahlreichen Fotos das Engagement der Gewerbetreibenden würdigen und uns noch einmal ganz herzlich bei allen für die Unterstützung bedanken!  
*Ihr Bürgermeister Thomas Weikert*

- **Dienstag, 01. Dezember**  
Das erste Fenster erstrahlt beim „Rehaservice Förster“ (Albert-Schweitzer-Str. 1 in Lugau) und enthält eine Zuwendung für die Schulband der Lugauer Oberschule.
- **Mittwoch, 02. Dezember**  
Die Firma „TV-HIFI-SAT Mehner“ überrascht die Schützlinge des Hortes der Grundschule um 10:00 Uhr in den Geschäftsräumen an der Oberen Hauptstraße 14 mit einem Geschenk.
- **Donnerstag, 03. Dezember**  
Die Jugend des Ringervereins freut sich um 16:30 Uhr über ein Geschenk des „Mode- und Textilshop Solbrig“ (Übergabe im Geschäft, Obere Hauptstraße 27).
- **Freitag, 04. Dezember**  
Herr Dietz vom „Juweliergeschäft Dietz“ übergibt einen Gutschein an die Schülerinnen und Schüler der Evangelischen Montessori-Grundschule in Erlbach-Kirchberg.
- **Samstag, 05. Dezember**  
Der Kindergarten „Gockelhahn“ in Erlbach-Kirchberg wird von der „Fahrschule Kai Neubert“ und dem Nagelstudio „Nagelchic“ beschenkt.
- **Sonntag, 06. Dezember**  
Am 2. Advent öffnet sich im Schaufenster des Fotofachgeschäftes Arnold, an der Oberen Hauptstraße 5, ein Türchen mit besinnlichem Weihnachtsgedicht.
- **Montag, 07. Dezember**  
Die Hortkinder der Grundschule freuen sich über die Spende für Renovierungsarbeiten in den Zimmern des Hortes und über ein Vogelhäuschen von der Firma „Reichis Radkappenwelt“ auf der Stollberger Straße 36.
- **Dienstag, 08. Dezember**  
„Richter Reisen“ beschenkt die Kinder des Kindergarten „Sonnenkäfer“ um 9:30 im Reisebüro auf der Poststraße 1.
- **Mittwoch, 09. Dezember**  
Um 14:00 Uhr besuchen die Kinder vom Kindergarten „Kinderland“ den Friseursalon „Hair& Cosmetics“ Schreiter und erhalten dort ein Geschenk.
- **Donnerstag, 10. Dezember**  
Die Kinder des Kindergarten „Friedrich Fröbel“ dürfen sich Ihr Geschenk um 9:30 Uhr im „Blumenladen im Paletti“ abholen.
- **Freitag, 11. Dezember**  
Der Kindergarten „Gockelhahn“ erhält um 9:00 Uhr ein Geschenk vom Blumengeschäft „Neumerkels Blumenquelle“.
- **Samstag, 12. Dezember**  
Die Stadtbibliothek schenkt den Bewohnern des Pflegeheims eine Überraschkiste mit CDs, Büchern und Weihnachtsleckereien.
- **Sonntag, 13. Dezember**  
Die Firma Schrauben-Kuniß spendet ein Überraschungs-Event zum Weihnachtsmarkt in Erlbach-Kirchberg.
- **Montag, 14. Dezember**  
Ilona Vogt beschenkt im „Friseurgeschäft Vogt“, Dorfstraße 182 in Erlbach-Kirchberg, die Kinder des „Spatzentreffs“ der Kirchgemeinde.
- **Dienstag, 15. Dezember**  
Das „Versicherungsbüro Werner“ beschenkt die Kinder des „Lugauer Sportclub e.V.“ um 16:45 den Geschäftsräumen auf der Flockenstraße 48.
- **Mittwoch, 16. Dezember**  
Die Jugendgruppe des „Lugauer Turnvereines e.V.“ erhält von Monika Vogt um 16 Uhr in den Geschäftsräumen des „Blumengeschäftes Vogt“ ein Geschenk.
- **Donnerstag, 17. Dezember**  
Die „Steuerberatungsgesellschaft ECOVIS“ beschenkt um 17:00 Uhr die Kinder des „Lugauer Turnvereines e.V.“ in ihren Geschäftsräumen in der Stollberger Straße 48.
- **Freitag, 18. Dezember**  
Das Blumengeschäft „Neumerkels Blumenquelle“ besucht 9:30 Uhr die Kinder des Kindergarten „Kinderland“ in Niederlugau mit einem Geschenk.
- **Samstag, 19. Dezember**  
Die Jugend des „Ringervereines Eichenkranz 1908 Lugau e. V.“ darf sich um 14:00 Uhr bei Elektro-List auf der Hohensteiner Str. 1 ein Geschenk abholen.
- **Sonntag, 20. Dezember**  
Die Jugendfeuerwehr Lugau erhält in den Geschäftsräumen der Servicetechnik Folgner (Stollberger Straße 21) eine Spende.
- **Montag, 21. Dezember**  
„Die Urlaubsplaner“ übergeben dem „Kindergarten Kinderland“ eine Geldspende im Reisebüro auf der Stollberger Straße 8.
- **Dienstag, 22. Dezember**  
Die Tagesmutter vom „Wichelhaus“ in Erlbach-Kirchberg erhält im Blumengeschäft „Gleich“ ein Geschenk.
- **Mittwoch, 23. Dezember**  
Die „Bäckerei Seifert“ in Ursprung unterstützt die „Ursprunger Kirchenjugend“ im Dezember mit einer Sachspende.
- **Donnerstag, 24. Dezember**  
Das 24. Türchen mit einem Gedicht wird um 9:00 Uhr bei der Christvesper in der Kreuzkirche Lugau geöffnet.

## Kultur und Freizeit


**KULTURZENTRUM**  
 VILLA FACIUS

Villa Facius, Hohensteiner Straße 2, 09385 Lugau

- Stadtbibliothek,
- Telefon 037295/900790 oder 037295/900792
- Dienstag, Donnerstag 10:00–12:00 und 13:00–18:00 Uhr
- Freitag 13:00–18:00 Uhr
- 1. Samstag im Monat 10:00–12:00 Uhr



## Verlängerung – Aufgrund der großen Nachfrage: bis 28. Februar 2016 geöffnet: „Mei Lug‘ – Blütezeit des Vereinslebens“



Unter dem Titel „Mei Lug“ verbirgt sich eine Ausstellungsreihe über verschiedene Themen, die Lugauer in der Vergangenheit bewegt haben und heute noch bewegen. Bereits in früheren Zeiten schlossen sich Menschen zusammen, um sich regelmäßig zu treffen und gemeinsamen Interessen nachzugehen. Die Geschichte und die Vielfältigkeit des Lugauer Vereinslebens wird in dieser Ausstellung dargestellt.

### ■ Öffnungszeiten:

donnerstags 15:00 bis 18:00 Uhr  
 sonntags 14:00 bis 17:00 Uhr  
 Eintritt: 2,00 Euro/erm. 1,00 Euro



## Handarbeits- nachmittag

### jeden Donnerstag

### von 15-17 Uhr

Villa Facius - Balkonzimmer (1. OG)  
 Hohensteiner Str. 2 - 09385 Lugau - Tel. 037295-900790

Einladung zum Impulsabend

## Sauer macht NICHT lustig!

Oder warum Übersäuerung  
krank macht

Ursachen und Auswirkungen auf unseren Körper  
(Säure - Basen - Haushalt)

Zudem vermittelt der Vortrag  
Alltagsmaßnahmen und Tipps, die die  
Entsäuerung unterstützen und den Körper  
vitalisieren.

Wann: Dienstag, 23. Februar 2016  
18.00 Uhr

Wo: Villa Facius  
Hohensteinerstr.2, 09385 Lugau

Telefon: 037295/900790 Eintritt: 7 €

Redner: Heike Hofmann

Co-Redner: Beate Schnepapat:  
 Dipl. Ernährungs- und Diätassistentin (GFEINUM EST)  
 www.ernaehrungstrainer-schnepapat.de  
 info@ernaehrungstrainer-schnepapat.de

HEIKE HOFMANN  
 Dipl. Vegetarierin  
 (CBS)  
 Dipl. Ernährung-  
 und Diätassistentin  
 (GFEINUM EST)

Diätassistentin/Ernährungsberaterin  
 GFEINUM EST  
 Telefon: 037295-900790  
 www.ernaehrungstrainer-schnepapat.de



Anmeldung erwünscht

## Crimmitschauer Puppentheater

### „Ritter Rosi“



Mittwoch, den 03. Februar 2016

1. Vorstellung: 15:00

2. Vorstellung: 16:30

Eintritt: 7,00 € pro Person

Mehrzweckraum - Villa Facius - Hohensteiner Str. 2 - 09385 Lugau -  
 Tel. 037295/900790

Veranstalter: Mario Hein, Gewerbering 18, 08451 Crimmitschau

ERZGEBIRGISCHE  
 THEATER+ORCHESTER  
 GESELLSCHAFT mbH

## Günther Grass: Treffen in Telgte



Musikalische Lesung mit dem  
 Eduard-v.-Winterstein Theater

Mittwoch, den 2. März 2016  
 Beginn: 19 Uhr

Eintritt: 5 € /erm. 3 €

Kaminzimmer Villa Facius - Hohensteiner Str. 2-09385 Lugau  
 Anmeldung: 037295-900790

## Kultur und Freizeit

**Einladung, in das Kulturzentrum Villa Facius, Hohensteiner Straße 2, 09385 Lugau, zu einem Multimedia-Vortrag am Freitag, dem 5. Februar 2016, Beginn 19:00 Uhr, Eintritt: 4 Euro**

### Marokko – Grenzenlos

Kommen Sie mit auf eine eindrucksvolle und farbenprächtige Bilderreise nach Marokko, in eine grenzenlose Welt aus 1.001 Nacht. Erleben Sie spektakuläre Landschaften, eine spirituelle Kultur und hilfsbereite, gastfreundliche Menschen.

Im Rahmen einer 5-wöchigen, individuellen Rucksackreise per Zug, Bus, Sammel-taxi, Fahrrad und wandernd habe ich das Land kennen und lieben gelernt.

Im 2. Teil reisen wir nach Tafraoute, in eine grandiose Gebirgslandschaft aus bizarren rosa Granitfelsen. Eine Radtour über 1.200 Hm führt in die Schlucht Mansour und in die nähere, spektakuläre Umgebung. Nächste Station ist Marrakesch, wegen seines orientalischen Flairs auch „Perle des Südens“ genannt. Die farbenprächtigen Souks, Gewürzgasen und das lebhafteste, orientalische Treiben berauschen die Sinne. Im weiteren Verlauf besuchen wir die beeindruckende

Bergwelt des hohen Atlas mit Besteigung des Jebel Toubkal (4.167 m), höchster Berg Nordafrikas. Weiter reisen wir nach Casablanca mit Besuch der weltweit zweitgrößten Moschee des Islam „Hassan der Zweite“, sowie Bummel durch die Alt- und Neustadt. Auch viele Nebenschauplätze werden mit besucht. Unvergessliche Eindrücke, herzliche Begegnungen beenden den 2. Teil der Reise.

Präsentiert wird der Vortrag von H. Harzt. Anregungen und weit reichende Informationen werden auf Wunsch gern vermittelt.



### Auf den Spuren von Fidel Castro und Che Guevara unterwegs

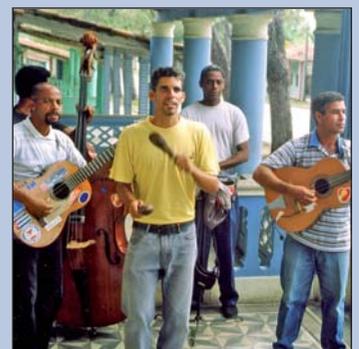
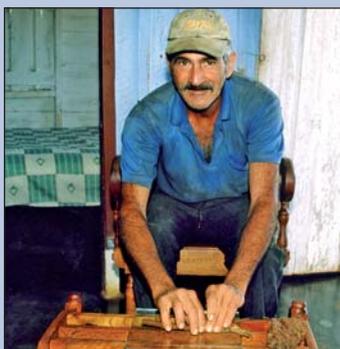


Ausgangspunkt dieser Reise ist Varadero mit seinem 20 Kilometer langen Bilderbuchstrand.

In einem **Live-Diavortrag** berichtet der Lugauer André Carlowitz am **Freitag, dem 12. Februar 2016, Beginn 19:00 Uhr in Lugau, Villa Facius „Kulturzentrum“, Hohensteiner Str. 2**, von einer Reise durch Kuba, der größten Insel der

Mit dem Zug geht es ins Landesinnere zur „Museumsstadt“ nach Trinidad, wo Ausflüge ins Gebirge und eine Fahrt zum Zuckerrohr-Anbaugebiet auf dem Programm stehen. In Havanna wird in der Altstadt (1982 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt) mit seinen uralten Kolonialbauten eingetaucht in das Leben der Kubaner. Salsa-Musik steckt jedem Einheimischen im Blut, so wird auch jeder Neuankömmling mit dieser „Musikwelle“ infiziert.

Am Ende der Reise geht es ins Tabak-Hauptanbaugebiet, in die Provinz Pinar de Rio, wo mit dem Fahrrad und zu Fuß die Region erkundet wird.



## Kultur und Freizeit

# Neue Reisefilme von Weltenbummler Lothar Seidel

## Eine Reise entlang des südöstlichen Randes der Europäischen Union

Die Seniorengruppe um den Lugauer Weltbummler Lothar Seidel hat 2015 eine Reise über 7000km mit einem VW-Bus unternommen. Auf einer dafür eigens ausgewählten Route wurde Rumänien, Bulgarien und Nordgriechenland touristisch erschlossen. Nach der Anreise über Tschechien, die Slowakei und Ungarn beginnt die Tour in Oradea in Rumänien. Von hier aus wurde u.a. eine Eishöhle aufgesucht. Das Naturwunder stammt aus der Eiszeit, als das gesamte Apusenengebirge mit Gletscher bedeckt war. Die niemals schmelzende 7500 Kubikmeter große, glitzernde Eislandschaft tut sich hier unter der Erde auf. Danach führt die Route nach Norden bis unterhalb der ukrainischen Grenze. Wie sind jetzt in der Region Maramures. In Sapata besuchen wir den heiteren Friedhof. Hier stehen bunte, vorwiegend im blautönen gehaltene Holzkreuze mit Bildern und Sprüchen, die das Leben oder die Todesumstände der Verstorbenen widerspiegeln.

Dann folgte „Garda de Sus“, von wo aus wir auf einer Schmalspurbahnlinie und einem von einer alten Dampflok gezogenen Zug, ins Wassertal hinein fuhren. Weitere Stationen sind nach der Karpatenüberquerung ein Salzbergwerk und das größte Kloster in der Region Moldau.

Durch den „Höllenschlund“, eine Schlucht in den Karpaten, geht es weiter nach Siebenbürgen. Hier schauen wir uns die bekannten Städte Sighisoara (Schässburg), Sibiu (Herrmannstadt) und Brasov (Kronstadt) an. In Schässburg steht das Geburtshaus von Dracula. In den Dracula-Räumen des Hauses liegt der „echte Dracula“ im Halbdunkel in dunkelroten Tüll eingebettet. Dracula war sehr grausam und hatte eine Vorliebe für Hinrichtung und Pfählung, was ihn den Beinamen „Tepes“ (der Pfähler) einbrachte. Von Kronstadt aus sind wir zum „Draculaschloß Bran“ aufgebrochen. Es steht furchterregend auf einem steilen Felsen.

Ganz in der Nähe besuchten wir ein Bärenreservat. In der freien Natur haben wir leider, aber auch glücklicherweise keine Bären angetroffen. Über die Schlammvulkane bei Berca, ein seltenes Naturwunder, fahren wir nach Bukarest. Hier besichtigen wir den Regierungspalast, der nach dem Pentagon das zweitgrößte Gebäude der Welt ist.

Über die Donaubrücke geht es weiter nach Bulgarien. Wir fahren über den Shipka-Paß und die Rosenstraße nach Sofia und das Rila-Pirineengebirge nach Griechenland. In Thessalonika besorgen wir uns eine Genehmigung zum betreten des Mönchsstaates Athos. Er ist nur per Schiff zu erreichen. Wir lebten dort zwei Tage.

Höhepunkte in Griechenland sind der Berg Olymp, die Meteora



Klöster und die mit 900 Meter tiefste Schlucht der Welt, die wir erwandern. Auf der Rückfahrt über Mazedonien und Serbien nehmen wir in Belgrad Quartier. Hier wird eine Stadtrundfahrt unternommen. Weiter geht es auf der heute durch die Flüchtlingsströme bekannt gewordenen Balkanroute nach Ungarn, die Slowakei und Tschechien zurück in die Heimat.

Über die gesamte Reise entstand sehr viel Filmmaterial woraus nach Bearbeitung ein zweiteiliger interessanter Film auf seine Premiere in Lugau wartet.

Der 1. Teil Rumänien und der 2. Teil Bulgarien und Nordgriechenland.

### Teil 1 – Rumänien

- 1. März 2016, Beginn: 18:00 Uhr in der „Villa Facius“ Hohensteiner Straße 2 in Lugau

### Teil 2 – Bulgarien und Nordgriechenland

- 8. März 2016, Beginn: 18:00 Uhr, in der „Villa Facius“ Hohensteiner Str. 2 in Lugau

Gern nehmen wir Ihre Reservierung unter 037295-900790 entgegen. Außerhalb der Öffnungszeiten nutzen Sie gern unseren Anrufbeantworter.



**Aus dem Inhalt**

**INHALTSVERZEICHNIS**

- Ringerverein ..... 2

**Informationen Bürgermeister**

- Sternsinger im Rathaus ..... 2
- Bürgersprechstunde ..... 2
- Fotoimpressionen Weihnachten...  
Seite 3
- Adventskalender 2015 ..... 4

**KULTURZENTRUM VILLA FACIUS**

- ..... 6
- Reisevorträge Marokko  
und Kuba ..... 7
- Vorschau Reisefilme ..... 8

**Öffentliche Bekanntmachungen**

- Bericht Technischer Ausschuss 10
- Einladung Ausschuss ..... 10
- Einladung Stadtrat ..... 10

**Informationen der Stadtverwaltung**

- Grundschule Lugau ..... 11
- Oberschule am Steegenwald .. 12
- Stellenausschreibung ..... 14
- Kultur und Freizeit ..... 14
- „Tor zum Erzgebirge“ ..... 14
- Sprechstunden ..... 15
- Wir gratulieren ..... 15

**Ortsteil Erlbach-Kirchberg  
und Ursprung Mitteilungen**

- Wir gratulieren ..... 15
- Unsere Kinderreporterin  
berichtet ..... 16

**Nichtamtlicher Teil**

**Informationen aus Lugau /  
Erlbach-Kirchberg / Ursprung**

- Bereitschaftsdienste ..... 17
- Kirchennachrichten ..... 18
- Ev. Montessori Grundschule ... 20

**Vereinsmitteilungen**

- Hort „Farbkleckse“ Lugau ..... 22
- 1. Lugauer Skatverein ..... 24
- SG Volleyball ..... 24
- Volkssolidarität ..... 25
- Kindergarten  
„Friedrich Fröbel“ ..... 25
- Kinderfaschingsparty ..... 25
- Kindergarten „Sonnenkäfer“ ... 26
- Kindergarten „Kinderland“ ..... 26
- Johanniter-Senioren ..... 27
- TTC Lugau ..... 28
- Numismatischer Verein ..... 29

**Wissenswertes / Termine**

- Kultur- und Freizeitzentrum ... 30
- poetische notizen ..... 31

- Blutspendetermin ..... 31
- Kinderhospizdienst ..... 32
- Tag der Offenen Tür  
Leukersdorf ..... 32
- Theaterpädagogisches  
Zentrum ..... 32
- Verein „Sachsentreue“ ..... 33
- Landesamt für Umwelt,  
Landwirtschaft und Geologie .. 33
- Winterferien in der Miniwelt ... 34
- Woche der offenen  
Unternehmen ..... 34
- 25 Jahre Paletti ..... 35
- Modenschau im Paletti Park ... 35
- Bergbaumuseum ..... 36
- Brasilianischer Abend ..... 36



**Hinweise der Redaktion:**

Die nächste Ausgabe des „Lugauer Anzeigers“ erscheint am Freitag, dem **26. Februar 2016**. Redaktionsschluss ist **Donnerstag, der 11. Februar 2016**. Sie können sich den „Lugauer Anzeiger“ auch als PDF-Dokument aus dem Internet herunterladen. Unter der Adresse [www.lugau.de](http://www.lugau.de) finden Sie den „Lugauer Anzeiger“ im Bereich „Aktuelles“. Im Internet können Sie viele Termine und Berichte bereits lesen, bevor die Druckausgabe erscheint.

**Impressum**

Herausgeber: Stadt Lugau und RIEDEL – Verlag & Druck KG  
 Druck: RIEDEL – Verlag & Druck KG  
 Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau  
 OT Ottendorf, Telefon 037208 876-100

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind Bürgermeister Thomas Weikert (für Lugau) und Ortsvorsteherin Alexandra Lorenz-Kuniß (für die Ortschaft Erlbach-Kirchberg). Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil sind die Urheber der jeweiligen Artikel (Redaktion des „Lugauer Anzeiger“ in der Stadtverwaltung, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die RIEDEL KG.

**Verteilung:** Die Stadt Lugau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4.771 Haushalte.

Der „Lugauer Anzeiger“ ist als Mitnahmezeitung erhältlich. In einem Infobrief wurden die Bürgerinnen und Bürger von Lugau davon in Kenntnis gesetzt. Es wird demnach für jeden Haushalt ein „Lugauer Anzeiger“ zur Verfügung gestellt. Bei Fragen können Sie sich gern unter folgender Telefonnummer melden: 037295/5241.

**Weitere Informationen finden Sie  
im Internet unter [www.lugau.de](http://www.lugau.de)**

**Stadtverwaltung Lugau**

Rathaus: 09385 Lugau, Obere Hauptstraße 26  
 Postfach: 09382 Lugau PF 1125  
 Telefon: (037295) 52-0  
 Fax: (037295) 52-43  
 Internet: [www.lugau.de](http://www.lugau.de)  
 eMail: [info@stv.lugau.de](mailto:info@stv.lugau.de)

*Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente!*

**Öffnungszeiten:**

montags:	geschlossen	
dienstags:	8:30 - 11:30 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
mittwochs:	8:30 - 11:30 Uhr	
donnerstags:	8:30 - 11:30 Uhr	13:00 - 18:00 Uhr
freitags:	8:30 - 11:30 Uhr	

**Bankverbindung:**

Erzgebirgssparkasse: Konto-Nr.3 731 002 867  
 BLZ 870 540 00  
 Deutsche Kreditbank AG Konto-Nr.1 411 628  
 BLZ 120 300 00

- IBAN bei der Erzgebirgssparkasse:  
DE25870540003731002867 und der BIC: WELADED1STB
- IBAN bei der DKB:  
DE6212030000001411628 und der BIC: BYLADEM1001

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bericht über die 11. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Montag, dem 18. Januar 2016, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 11. Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

**Antrag auf Neubau einer PKW-Stellplatzanlage auf den Flurstücken 268/12 und 268b der Gemarkung Kirchberg, Dorfstraße in 09385 Lugau OT Erlbach-Kirchberg**

**Beschluss Nr. 01/2016**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag der Bautischlerei Köhler GmbH zur Errichtung einer PKW-Stellplatzanlage auf den Flurstücken 268/12 und 268 b der Gemarkung Kirchberg, Dorfstraße, 09385 Lugau OT Erlbach-Kirchberg.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

**Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 552/2 der Gemarkung Erlbach, Lugauer Straße 03 in 09385 Lugau OT Erlbach-Kirchberg**

**Beschluss Nr. 02/2016**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid von Frau Annett Leistner, als gesetzlicher Vertreter der Hausbau GmbH Niederdorf, zur Errichtung eines Einfamilienhauses nach Abbruch eines abbruchreifen Hauses (Ersatzneubau) auf dem Flurstück 552/2 der Gemarkung Erlbach, Lugauer Straße 03, 09385 Lugau OT Erlbach-Kirchberg.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

**Antrag Nutzungsänderung (3-Familienhaus zu Einfamilienhaus + Pension, bestehend aus 2 Wohnungen und 3 Zimmern) auf dem Flurstück 389/9 der Gemarkung Lugau, Bahnstraße 17 a in 09385 Lugau**

**Beschluss Nr. 03/2016**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Herrn Joachim Ihm auf Nutzungsänderung vom 3-Familienhaus zu einem 1-Familienhaus + Pension, bestehend aus 2 Wohnungen und 3 Zimmern, auf dem Flurstück 389/9 der Gemarkung Lugau, Bahnstraße 17 a, 09385 Lugau.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

**Antrag auf Errichtung eines Balkones auf dem Flurstück Nr. 475/b der Gemarkung Lugau, Südstraße 47 in 09385 Lugau**

**Beschluss Nr. 04/2016**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Frau Brit und Herrn Sven Esser zum Anbau eines Balkons an das vorhandene Wohngebäude dem Flurstück 475/ b der Gemarkung Lugau, Südstraße 47, 09385 Lugau.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

**Antrag auf Nutzungsänderung und Umbau Teileinheit Nr. 19, Stollberger Straße 08, Flurstücke 86/8, 86/7 und 86/9, Gemarkung Lugau in 09385 Lugau zu einer Spielothek**

**Beschluss Nr. 05/2016**

Beschlusstentwurf:

Der Stadtrat der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Herrn Heiko Meid auf Nutzungsänderung und Umbau der Teileinheit Nr. 19, Stollberger Straße 08, auf den Flurstücken 86/8, 86/7 und 86/9 der Gemarkung Lugau, in 09385 Lugau zu einer Spielothek.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

**Antrag auf Anbau einer Gaube am Einfamilienhaus auf dem Flurstück 418/46 der Gemarkung Lugau, Am Steegenwald 52 in 09385 Lugau**

**Beschluss Nr. 06/2016**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Frau Rosemarie und Herrn Joachim Kretzschmar auf Errichtung einer Gaube am Einfamilienhaus auf dem Flurstück 418/46 der Gemarkung Lugau, Am Steegenwald 52, 09385 Lugau.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

**Beschluss des Sitzungsplanes des Technischen Ausschusses für 2016**

**Beschluss Nr. 07/2016**

Der Technische Ausschuss beschließt gemäß § 36 Abs. 2 in Verbindung mit § 41 Abs. 5 SächsGemO folgenden Sitzungsplan für das Jahr 2016:

Montag, 18. Januar	Montag, 18. Juli
Montag, 15. Februar	Montag, 15. August
Montag, 21. März	Montag, 19. September
Montag, 18. April	Montag, 17. Oktober
Dienstag, 17. Mai	Montag, 21. November
Montag, 20. Juni	Montag, 12. Dezember

Ort/Zeit: Ratssaal des Lugauer Rathauses; jeweils 18:30 Uhr.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

*Th. Weikert, Bürgermeister*

### Einladung zur 12. Sitzung des Technischen Ausschusses

Die 12. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Montag, dem 15. Februar 2016, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen. Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben bzw. wird auf unserer Homepage [stadt-lugau.de](http://stadt-lugau.de) informiert.

*Weikert, Bürgermeister*

### Einladung zur 19. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Die 19. Sitzung des Stadtrates findet am **Montag, dem 1. Februar 2016, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. **Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.**

#### ■ Tagesordnung

1. Fragestunde
2. Feststellung des Jahresabschlusses 2014 der Wohnungsbaugesellschaft Lugau mbH und Verwendung des Jahresergebnisses
3. Entlastung des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2014
4. Änderungsanträge zum Entwurf der Haushaltssatzung 2016
5. Beschluss der Haushaltssatzung 2016
6. Beschluss zum Umgang mit Spenden/Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen (§73 Abs. 5 SächsGemO)
7. Antrag auf Befreiungen von den Festsetzungen des Vorhaben-Erschließungsplanes „An der Lugauer Straße“ für das Flurstück Teilfläche von 471/ 9 der Gemarkung Erlbach, Lugauer Straße 09385 Lugau OT Erlbach-Kirchberg, zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage
8. Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück Teilfläche von 471/ 9 der Gemarkung Erlbach
9. Abwägungen und Satzungsbeschluss Ergänzungssatzung Erlbacher Straße
10. Klarstellungssatzung KLS 03 Erlbach-Kirchberg
11. 150. Jahrestag Bergwerksunglück in Lugau
12. Informationen und Sonstiges

Die endgültige Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben.

*Weikert, Bürgermeister*

Informationen der Stadtverwaltung



Grundschule Lugau

Theaterbesuch im BURATTINO

Alle Kinder unserer Schule besuchten am 09.12.15 die Komödie „Großer Häuptling und leise Feder“ im Jugendtheater BURATTINO Stollberg. Das Stück handelt von einem Jungen namens Max, der gern liest und dabei viel über Indianer, deren Bräuche und Sprache erfährt. Durch eine mysteriöse Zeitverschiebung wird er in die Prärie Amerikas versetzt und von einem Indianerstamm gefangen genommen. Das liebevolle Indianermädchen „Leise Feder“ befreit ihn. Nach einer turbulenten Verfolgungsjagd kann er sich doch noch mit dem Häuptling der Indianer anfreunden und sein angelesenes Wissen anwenden. Wieder zu Hause angekommen, bleiben die schönen Erinnerungen – für Max und die jungen Zuschauer. Unser Dank gilt der Stadtverwaltung Lugau und dem Förderverein der Grundschule für die finanzielle Unterstützung der Veranstaltung.



Die goldene Gans zum Weihnachtsprogramm



Zum traditionellen Weihnachtsprogramm am 16.12.15 boten ca. 90 Kinder vor einer rekordverdächtigen Zuschauerkulisse kurzweilige Unterhaltung. Gespielt wurde das Märchen „Die goldene Gans“, umrahmt von Weihnachtsliedern des Chores und Auführungen der Tanzgruppen in ihren schicken Kostümen. Schon wie zur Generalprobe am Vormittag vor den Vorschülern aus den

Kindergärten und erstmals eingeladenen Seniorinnen des Altenheims erhielten die Akteure viel Beifall. Wir bedanken uns an dieser Stelle recht herzlich für die Spendenbereitschaft sowie bei allen fleißigen Plätzchenbäckern und Helfern.

Reichel, Schulleiter



### Informationen der Stadtverwaltung



**OBERSCHULE  
AM STEEGENWALD**

**Sallaaminer Straße 88, 09385 Lugau, Tel. 037295/6135**

## **13 Kinder aus Tschernobyl besuchen die OS in Lugau Was machen Kinder aus Tschernobyl in Lugau?**



Der Verein für Freizeit und Erholung in Hartenstein organisiert seit vielen Jahren mehrwöchige Erholungsreisen für Kinder aus Tschernobyl. Mit den Folgen des schweren Reaktorunglücks vor 30 Jahren haben die Menschen dort heute immer noch zu kämpfen. Die Lugauer Oberschüler unterstützen die Arbeit des Vereins seit einigen Jahren mit jährlichen Spenden aus den Einnahmen des sozialen Projektes „genial-sozial“. Traditionell besuchten aus diesem Anlass in der Adventszeit 13 Kinder aus Tschernobyl die OS am Steegenwald Lugau.

Hier verbrachten sie gemeinsam mit Schülern und Lehrern der Schule einen gemütlichen Nachmittag. Sie lernten unsere Schule kennen. Es wurde gebastelt, sich sportlich betätigt und gemeinsam Kaffee getrunken.

Den Abschluss bildete ein kleines Kulturprogramm der Tschernobylkinder mit gesungenen deutschen Weihnachtsliedern. Alle Beteiligten freuen sich schon auf das nächste Jahr.



Informationen der Stadtverwaltung

**„Hutzenvormittag“  
in der Oberschule am Steegenwald**

Im Rahmen des fächerverbindenden Unterrichts der 5. Klassen zum Thema „Weihnachten im Erzgebirge“ fand am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien ein rundum gelungener „Hutzenvormittag“ statt. Es wurde auf erzgebirgisch gesungen und Gedichte angesagt, Instrumentalisten stellten ihr Können auf Trompete, Gitarre, Klarinette und Violine unter Beweis und die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5b zeigten die Weihnachtsgeschichte als Schattenspiel. Alle Akteure gaben sich sehr viel Mühe und sie wurden mit herzlichem Applaus der zahlreich erschienenen Besucher belohnt.



## Informationen der Stadtverwaltung

## Ausschreibung einer Stelle als Auszubildende/r zum Verwaltungsfachangestellten

Die Stadtverwaltung Lugau beabsichtigt, zum 1. September 2016 eine/n Auszubildende/n für den Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r einzustellen. Erforderlich ist mindestens der Abschluss der 10. Klasse mit guten oder sehr guten Leistungen. Die Ausbildungsdauer beträgt drei Jahre. Die praktische Ausbildung erfolgt in der Stadtverwaltung Lugau.

Bewerbungen für diese Stelle können bis **Freitag, 26. Februar 2016**, während der Öffnungszeiten persönlich in der Stadtverwaltung Lugau abgegeben oder an die nachfolgende Adresse geschickt werden:

Stadtverwaltung Lugau  
Personalbüro  
PF 1125  
09382 Lugau

Weikert  
Bürgermeister

## 1. Aufruf der Region „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“

Die Region „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“ startet ihren 1. Aufruf zur Einreichung von Vorhaben. Im Rahmen des LEADER-Programms stehen in der Förderperiode 2014-2020 Fördermittel der EU und des Freistaates Sachsen zur Förderung des ländlichen Raums zur Verfügung. Förderfähig sind Vorhaben in den Ortsteilen von Stollberg, Lugau, Oelsnitz und Neukirchen sowie in den Gemeinden Jahnsdorf, Niederdorf, Hohndorf, Niederwürschnitz.

Der 1. Aufruf der Region betrifft die Förderung von Vorhaben der ländlichen Bausubstanz. Gefördert werden Vorhaben zur

- Um- und Wiedernutzung leerstehender oder ungenutzter Wohngebäude als Hauptwohnsitz
- Schaffung von Mietwohnungen in leerstehenden oder ungenutzten Wohngebäuden
- Ausbau der Barrierefreiheit
- Um- und Wiedernutzung für Gewerbe leerstehender oder ungenutzter gewerblicher oder landwirtschaftlich genutzter Gebäude
- Rückbau von Brachen/Entsiegelung

Für alle Maßnahmen steht ein Budget von insgesamt 500.000 Euro zur Verfügung. Abgabefrist für die Vorhabensauswahl ist der 04. März 2016, 12.00 Uhr (Posteingang).

Weitere Informationen finden Sie unter

<http://www.tor-zum-erzgebirge.de/aufrufe-2/>

oder vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter 037295/52-0 oder 037295/52-13.

Die Unterlagen sind einzureichen bei:

LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge-Vision 2020“  
c/o Stadtverwaltung Lugau  
Obere Hauptstr. 26, 09385 Lugau

Einladung zum Impulsabend

## Sauer macht NICHT lustig!

Oder warum Übersäuerung  
krank macht

Ursachen und Auswirkungen auf unseren Körper  
(Säure - Basen - Haushalt)

Zudem vermittelt der Vortrag  
Alltagsmaßnahmen und Tipps, die die  
Entsäuerung unterstützen und den Körper  
vitalisieren.

Wann: Dienstag, 23. Februar 2016  
18.00 Uhr

Wo: Villa Facius  
Hohensteinerstr.2, 09385 Lugau

Telefon: 037295/900790 Eintritt: 7 €

Redner: Heike Hofmann

Co-Redner: Beate Schnepapat:

Telefon: 03726 – 78 28 11  
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 4A  
09557 FLÖHA

Dipl. Ernährungs- und Diättherapeut (GEFINUM EST.)  
[www.ernaehrungstrainer-schnepapat.de](http://www.ernaehrungstrainer-schnepapat.de)  
info@ernaehrungstrainer-schnepapat.de

HEIKE HOFMANN

Dipl. Vegetarin  
(CBS)

Dipl. Ernährungs-  
und Diättherapeut  
(GEFINUM EST.)

Doppelberufliche Zr.  
09376 Oelsnitz/Erzgeb.  
Telefon: 037295 27225

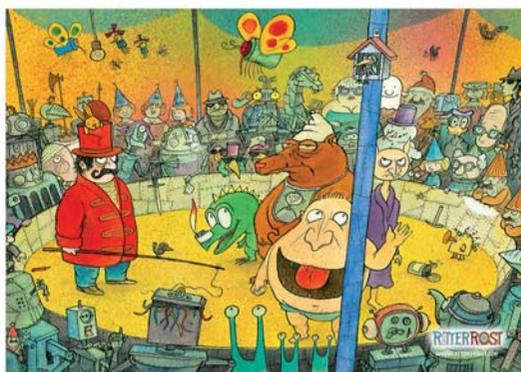
info@ernaehrungstrainer-hofmann.de  
www.ernaehrungstrainer-hofmann.de

HEIKE  
HOFMANN

Anmeldung erwünscht

## Crimmitschauer Puppentheater

### „Ritter Rost“



Mittwoch, den 03. Februar 2016

1. Vorstellung: 15:00

2. Vorstellung: 16:30

Eintritt: 7,00 € pro Person

Mehrzweckraum - Villa Facius—Hohensteiner Str. 2– 09385 Lugau-  
Tel. 037295/900790

Veranstalter: Mario Hein, Gewerbering 18, 08451 Crimmitschau

## Informationen der Stadtverwaltung

### Sprechstunde der Versichertenältesten

#### der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland in Lugau

Frau Maria Stengel, Versichertenälteste der DRV Mitteldeutschland, führt jeden **3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr** im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, OG 04 für die Einwohner der Stadt Lugau kostenlos eine Sprechstunde durch.

Sie ist sowohl Ansprechpartnerin in allen Fragen der Rentenversicherung als auch bei der Kontenklärung und Antragstellung aller Arten von Rente behilflich.

Dieser Service kann auch telefonisch individuell vereinbart werden; Frau Stengel erreichen Sie unter der Telefonnummer 037296/84865.

### Der Friedensrichter informiert

Künftig wird aus hauptberuflichen Gründen und wegen des mäßigen Besuchs der Sprechstunde des Friedensrichters diese auf Zeit und Tag der Bürgersprechstunde verlegt. An diesem Tag ist der Friedensrichter persönlich zu sprechen und kann telefonisch unter 037295/5231 erreicht werden. Schriftlich ist der Friedensrichter auch weiterhin per e-Mail [friedensrichterlugau@web.de](mailto:friedensrichterlugau@web.de) zu kontaktieren. Des Weiteren bleibt alles wie vorher – Informationsmaterial usw. liegt im Rathaus aus.

**Die nächste Sprechstunde findet am Samstag, dem 27. Februar 2016, von 9:00 bis 11:00 Uhr, statt.**

*Der Friedensrichter*

### Wir gratulieren unseren Jubilaren

#### zum 70. Geburtstag

Herrn Hans Dieter Decker	geb. am 01. Februar
Herrn Hans-Jürgen Wildenhain	geb. am 02. Februar
Frau Karin Schüler	geb. am 03. Februar
Herrn Frank Leupold	geb. am 10. Februar
Herrn Steffen Rademacher	geb. am 11. Februar
Herrn Günter Kämpf	geb. am 17. Februar
Frau Karin Gutschick	geb. am 18. Februar
Herrn Werner Riedel	geb. am 21. Februar
Frau Sabine Geschke	geb. am 22. Februar
Herrn Gerhard Bergelt	geb. am 24. Februar
Herrn Horst Spindler	geb. am 27. Februar
Herrn Gotthard Stoll	geb. am 28. Februar

#### zum 75. Geburtstag

Frau Margot Kaltoven	geb. am 02. Februar
Frau Lisa Ebersbach	geb. am 04. Februar
Frau Gertraud Brandenburg	geb. am 07. Februar
Frau Ursula Haase	geb. am 09. Februar
Herrn Peter Abendroth	geb. am 21. Februar

#### zum 80. Geburtstag

Frau Ellen Grimm	geb. am 01. Februar
Frau Anneliese Band	geb. am 04. Februar
Herrn Lothar Aurich	geb. am 16. Februar
Frau Ilse Schuster	geb. am 22. Februar
Herrn Hermann Grabner	geb. am 24. Februar
Herrn Gerhard Fritzsche	geb. am 25. Februar

#### zum 85. Geburtstag

Herrn Heinz Richter	geb. am 05. Februar
Frau Marianne Schiek	geb. am 26. Februar

#### zum 95. Geburtstag

Frau Charlotte Scheiter	geb. am 20. Februar
-------------------------	---------------------

***Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.***

## Ortsteil Ursprung – Mitteilungen

### Wir gratulieren unseren Jubilaren

■ zum 70. Geburtstag	Frau Heidrun Uhlig	geb. am 24. Februar
■ zum 75. Geburtstag	Frau Karin Kreher	geb. am 15. Februar
■ zum 80. Geburtstag	Frau Anny Reinhold	geb. am 06. Februar

***Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.***



## Ortsteil Erlbach-Kirchberg – Mitteilungen

### Wir gratulieren unseren Jubilaren

■ zum 75. Geburtstag	Herrn Werner Neubert	geb. am 27. Februar
----------------------	----------------------	---------------------

***Ihnen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.***



Ortsteil Erlbach-Kirchberg – Mitteilungen

Unsere Kinderreporterin berichtet

Gelungener Jahresabschluss



Der Weihnachtsmarkt am 3. Advent im Badgelände war wieder, nach einer Reihe von tollen Festen und Veranstaltungen, ein gelungener Ausklang in Erlbach-Kirchberg. Ich konnte den Abend auch mal ganz anders erleben, da ich dieses Jahr kein Engel war, der die Weihnachtsmänner begleitete und auch nicht die Weihnachtsmänner mit der Kutsche gefahren habe, das hat dieses Jahr wieder Mirko Heydel alleine übernommen. In den weihnachtlich geschmückten Buden gab es eine Menge von leckeren Sachen und sogar für uns Kinder Punsch ohne Alkohol. Besonders schön fand ich dieses Jahr die beheizbaren Tische. Man konnte in Ruhe dran essen und der Musik von den Lichtensteiner Turmbläsern zuhören, dabei war es noch schön warm. Der Lugauer Adventskalender hielt auch noch eine Überraschung



bereit. Justine Neubert zeigte uns ihre Feuershow, die bei den Weihnachtsmarktbesuchern auch gut angekommen ist. Trotzdem fand ich, war der Abend wieder viel zu schnell vorbei, aber es ist ja auch bald wieder Hexenfeuer.

Tschüss und bis dahin  
Eure Emily



## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Mittwoch, Freitag	14:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Sonnabend, Sonntag, Feiertag und Brückentag (z. B. zwischen Wochenende und Feiertag)	7:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages.

**Rufnummer: 116 117 oder Notrufnummer 112**

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

<b>6. / 7. Februar</b>	ZAP Bauer, Lutherstr.15, Oelsnitz, Tel. (037298) 12441
<b>13. / 14. Februar</b>	Dipl.-Stom. H. Fleischer, A.-Bebel-Str. 38, Niederwürschnitz, Tel. (037296) 6295
<b>20. / 21. Februar</b>	Dipl. Stom. S. Schmidt, Gartenstraße 10, Lugau, Tel. 2576
<b>27. / 28. Februar</b>	Dr. med. U. Linnbach, Poststr. 31, Hohndorf, Tel. (037298) 2529

**Dienstzeiten:** jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

### Tierärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

<b>29. Januar bis 5. Februar</b>	Herr DVM Riccardo Holler, Bahnhofstraße 62 / Zwönitz, Tel. (03 77 54) 7 53 25 oder 01 72/2 30 51 99 und nur Kleintiere Herr Dr. Michael Böhmer, W.-Rathenau-Str. 26 / Oelsnitz, Tel. (03 72 98) 1 64 13
<b>5. bis 12. Februar</b>	Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner / Neukirchen OT Adorf, Tel. (0 37 21) 88 75 67 und nur Kleintiere Herr TA Heiko Heller, Stollberger Str. 23 / Thalheim, Tel. (0 37 21) 26 82 77
<b>12. bis 19. Februar</b>	Herr DVM Claus Milling, Lugauer Straße 74 / Oelsnitz, Tel. (03 72 98) 22 29 oder 01 70/4 94 92 11 und nur Kleintiere Herr Dr. Uwe Junghans, Wiesenstraße 33 / Lugau, Tel. (03 72 95) 22 11
<b>19. bis 26. Februar</b>	Herr Dr. Hans- Peter Lange, Seifersdorfer Str. 2 / Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Tel. (03 72 96) 1 71 71 und nur Kleintiere Herr TA Heiko Heller, Stollberger Str. 23 / Thalheim, Tel. (0 37 21) 26 82 77
<b>26. Februar bis 4. März</b>	Herr DVM Riccardo Holler, Bahnhofstraße 62 / Zwönitz, Tel. (03 77 54) 7 53 25 oder 01 72/2 30 51 99 und nur Kleintiere TÄ Petra Weiß / Stollberg OT Gablenz, Tel. (03 72 96) 92 90 50

**Dienstzeiten:** Montag bis Donnerstag: 18:00 Uhr bis morgens 6:00 Uhr, Freitag: 18:00 Uhr bis Montag 6:00 Uhr

### Augenärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

**Die Telefonnummern des zuständigen augenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren Sie über die Rettungsleitstelle Annaberg-Buchholz, Tel. (03733) 19222.**

**Wir bitten um Beachtung! Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr!  
Rufnummer im Notfall: 112.**

### Apothekenbereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Dienstbereitschaft:	Montag bis Freitag: abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
Wochenende /Feiertage:	Samstag: 12:00 Uhr bis Sonntag 8:00 Uhr
Sonn- und Feiertage:	8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

<b>25. Januar bis 1. Februar</b>	Apotheke am Rathaus Thalheim, Hauptstraße 12, Tel. (03721) 84394
<b>1. bis 8. Februar</b>	Concordia-Apotheke Oelsnitz, Gabelsberger Straße 7, Tel. (037298) 2653
<b>8. bis 15. Februar</b>	Bergmann-Apotheke Oelsnitz, Alte Staatsstraße 1, Tel. (037298) 2295
<b>15. bis 22. Februar</b>	Park-Apotheke Lugau, Chemnitzer Straße 1, Tel. 41626
<b>22. bis 29. Februar</b>	Linden-Apotheke Jahnsdorf, Adorfer Straße 3, Tel. (03721) 23344

#### **Dienstbereitschaft 24 Stunden:**

Montag bis Freitag:	abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
Wochenende:	Samstag:12:00 Uhr, bis Montag 8:00 Uhr, Feiertag: 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

#### **Wissenswertes: Apothekennotdienst – wo?**

Die Notdienstapotheke in Ihrer unmittelbaren Nähe – auch wenn Sie sich außerhalb Ihres Wohnortes (z.B. im Urlaub) befinden – können Sie neuerdings rund um die Uhr bundesweit über Telefon erfahren. Per Anruf: – von jedem Handy ohne Vorwahl 22833 (69 ct/min.), aus dem deutschen Festnetz 013788822833 (50 ct/min.). Per SMS: – „apo“ an die 22833 von jedem Handy (69 ct/min.). Per Internet: unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de). Ein Service der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA).

**Wir bitten um Beachtung! Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr. Rufnummer im Notfall: 112.**

## Kirchennachrichten

## Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Lugau-Niederwürschnitz Februar 2016



### Monatsspruch Februar:

*Wenn ihr beten wollt und ihr habt einem anderen etwas vorzuwerfen, dann vergebt ihm, damit auch euer Vater im Himmel euch eure Verfehlungen vergibt.* (Markus 11, 25)

### Liebe Leserinnen und Leser,

„Sie machte ihm schwere Vorwürfe“ (oder umgekehrt). Die Opposition der Regierung (oder umgekehrt). Die Gewerkschaften den Unternehmern (oder umgekehrt). Die Umweltverbände den Behörden (oder umgekehrt). Solche Sätze können wir täglich in den Zeitungen lesen oder im Fernsehen hören. Diese Aufzählung ließe sich beliebig fortsetzen.

Aber wir müssen gar nicht erst in die Medien schauen. Es genügt ein Blick in unsere Umgebung. Vielleicht: Der Mitarbeiter machte seinem Vorgesetzten schwere Vorwürfe (oder umgekehrt). Die Eltern ihren Kindern (oder umgekehrt). Die ehrenamtlichen Helfer den Demonstranten (oder umgekehrt).

Die Vorwürfe sind berechtigt. Jedenfalls oft. Vielleicht sehr oft. Vorwürfe müssen aufgeklärt werden, um Klarheit zu schaffen, um Richtig und Falsch zu unterscheiden. Niemand wird da widersprechen.

Und doch weist Jesus im Monatsspruch für den Februar noch einen anderen Weg: Legt die Vorwürfe gegen die anderen beiseite und vergebt ihnen. Vergebt einer dem anderen. Das macht euch frei zum Gebet - auch zum Gebet füreinander.

Für andere zu beten und zugleich voller Vorwürfe gegen sie zu sein, verdunkelt unser Gebet. Können Beziehungen so geheilt werden? Gott will Beziehungen wieder in Ordnung bringen: Die Beziehungen zwischen sich und den Menschen, die Beziehungen unter den Menschen. Deshalb vergibt er uns unsere Schuld und fordert uns auf, anderen zu vergeben.

Auch darauf will die Passionszeit unseren Blick richten, in der wir auf den Lebensweg Jesu schauen und auf seine Art, mit anderen umzugehen.

*Eine gesegnete Passionszeit wünscht Ihnen  
Ihr Wolfgang Frech*

## Gottesdienste

### Sonntag Sexagesimae (60 Tage vor Ostern)

*Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.* (Hebräer 3, 15)

Sonntag, 31. Januar

09:30 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz  
11:00 Uhr Gottesdienst in Lugau

### Sonntag Estomihi (Sei mir ein starker Fels!)

*Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.* (Lukas 18, 31)

### Sonntag, 7. Februar

09:30 Uhr Lob- und Dankstunde in Niederwürschnitz  
14:30 Uhr Familien-Gottesdienst mit Taufe in Lugau

### Sonntag Invocavit (Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören.)

*Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.* (1. Johannes 3, 8b)

### Sonntag, 14. Februar

09:30 Uhr Gottesdienst in Lugau  
11:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

### Sonntag Reminiscere

#### (Gedenke, Herr, an deine Barmherzigkeit.)

*Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.* (Römer 5, 8)

### Sonntag, 21. Februar

09:30 Uhr Gottesdienst in Lugau  
11:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

### Sonntag Oculi (Meine Augen sehen stets auf den Herrn.)

*Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.* (Lukas 9, 62)

### Sonntag, 28. Februar

09:30 Uhr Gottesdienst in Lugau  
11:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

### ■ Gemeindekreise

Während der Winterferien vom 8. bis zum 19. Februar entfallen die Kreise der Kinder teilweise.

### Lugau

**Christenlehre Kl. 1 bis 3:** dienstags, 15:00 Uhr  
**Christenlehre Kl. 4 bis 6:** dienstags, 16:30 Uhr  
**Konfirmandentreff:** Rüstzeit vom 26. bis 28. Februar  
**Junge Gemeinde:** freitags, 19:30 Uhr  
**Posaunenchor:** montags, 19:00 Uhr  
**Flötenkreis:** dienstags, 19:00 Uhr  
**Kirchenchor:** mittwochs, 19:30 Uhr  
**Singende Rasselbände:** montags, 15:30 Uhr

### Niederwürschnitz

**Bastelkreis:** Montag, 1. Februar, 18:30 Uhr,  
Montag, 15. Februar, 18:30 Uhr  
**Frauenkreis:** Dienstag, 16. Februar, 19:30 Uhr  
**Christenlehre Kl. 1 bis 3:** donnerstags, 15:00 Uhr  
**Christenlehre Kl. 4 bis 6:** donnerstags, 16:30 Uhr  
**Posaunenchor:** donnerstags, 19:30 Uhr

## Termine und Informationen

### ■ Passionsandachten

In der Passionszeit laden wir wieder herzlich zu den Passionsandachten ein. Wir treffen wir uns vom Aschermittwoch (10. Februar) bis zur Karwoche jeweils mittwochs 19:00 bis 19:30 Uhr im Pfarrhaus Lugau.

## Kirchennachrichten

### ■ Frauenfrühstück im Februar

Die Frauenkreise unserer Kirchgemeinde laden herzlich ein zum Frauenfrühstück.

#### So bin ich – so glaub ich

Persönlichkeitsstruktur und Glaube  
Samstag, 20. Februar 2016, 9:00 Uhr  
Diakonatssaal, Schulstraße 20, Lugau

Wir wollen mit einem leckeren Frühstück (Preis 4 Euro) beginnen und haben dann Zeit, miteinander über alles zu sprechen, was uns bewegt:

- Lebensfragen
- unser Glaube an Gott
- Zeitfragen...

Als Referentin haben wir Annelie Weiser eingeladen. Wir freuen uns auf Dein / Ihr Kommen!!!

Wir bitten um Anmeldung bis 15. Februar 2016 über:

- Pfarramt Lugau Tel. 037295 / 2677  
oder e-Mail: kg.lugau@evlks.de
- Sabine Bahner Tel. 037295 / 2415  
oder e-Mail: sbahner@bs-schlosserei.de

## Adressen und Öffnungszeiten

### ■ Pfarramt Lugau

Schulstraße 22, 09385 Lugau  
Tel. (037295) 2677 · Fax (037295) 41200  
Internet [www.kirche-lugau.de](http://www.kirche-lugau.de) · e-Mail [kg.lugau@evlks.de](mailto:kg.lugau@evlks.de)

#### Öffnungszeiten des Pfarramtes

montags bis mittwochs: 09:00 bis 12:00 Uhr  
donnerstags: 14:00 bis 17:30 Uhr

### ■ Pfarramt Niederwürschnitz

Kirchweg 1, 09399 Niederwürschnitz  
Tel. (036296) 6418 o Fax (037296) 931975  
eMail [kg.niederwuerschnitz@evlks.de](mailto:kg.niederwuerschnitz@evlks.de)

#### Öffnungszeiten des Pfarramtes

dienstags bis donnerstags: 10:00 bis 12:00 Uhr  
dienstags: 15:00 bis 18:00 Uhr  
(außerdem mittwochs zum Seniorennachmittag geöffnet)

## Zusammenkünfte der Landeskirchlichen Gemeinschaft

### ■ Landeskirchliche Gemeinschaft Lugau

Die LKG Lugau trifft sich in ihren Räumen Stollberger Straße 12a. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lkg-lugau.de](http://www.lkg-lugau.de).

- **Gemeinschaftsstunde:** sonntags, 10:00 Uhr  
(außer 28. Februar)
- Chor: mittwochs, 19:30 Uhr
- Bibelstunde: donnerstags, 19:30 Uhr
- EC-Jugendkreis: freitags, 19:30 Uhr
- Kinderstunde  
(Schulkinder): samstags, 13:30 Uhr
- Kinderstunde  
(Vorschulkinder): sonntags, 10:00 Uhr  
(außer 28. Februar)

- **Markus Pfeil:** „Evangelisation – mal ganz normal“
- **Bibelabend:** Donnerstag, 11. Februar, 19:30 Uhr
- **Bibelabend:** Freitag, 12. Februar, 19:30 Uhr  
Bericht über die Reise nach Kasachstan im Herbst 2015
- **(mit Imbiss):** Samstag, 13. Februar, 16:00 Uhr
- **Bibelabend:** Samstag, 13. Februar, 19:00 Uhr
- **Gemeinschaftsstunde:** Sonntag, 14. Februar, 10:00 Uhr
- **Frauenstunde:** Donnerstag, 25. Februar, 19:30 Uhr
- **Gemeinsames Handarbeiten:** Montag, 22. Februar, 14:30 Uhr
- **Seniorengymnastik (ab 55 Jahre):** Mittwoch, 3. Februar, 15:00 Uhr

### ■ Landeskirchliche Gemeinschaft Niederwürschnitz

Die LKG Niederwürschnitz trifft sich im Gemeinschaftshaus Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 3b. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lkg-ndw.de](http://www.lkg-ndw.de).

- **Gemeinschaftsstunde:** sonntags 9:30 Uhr (zugleich Kinderstunde)
- **Krabbelgruppe:** montags, 9:00 Uhr
- **Bibelstunde:** dienstags, 19:30 Uhr  
(außer 2. und 9. Februar)
- **Jugendstunde:** samstags, 19:00 Uhr
- **Frauenstunde:** Dienstag, 2. Februar, 19:30 Uhr
- **Seniorenvormittag:** Mittwoch, 17. Februar, 10:00 Uhr
- **Gemeindegebet:** Donnerstag, 11. Februar, 19:30 Uhr
- **Kindertage „Mega-Baustelle“**  
Die Landeskirchliche Gemeinschaft Niederwürschnitz lädt alle Kinder der 1. bis 7. Klasse ein zu einer „Mega-Baustelle“ vom 10. bis 14. Februar 2016.

## Informationen

### der Röm.-kath. Pfarrei St. Marien Stollberg-Lugau-Oelsnitz Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kapelle Lugau

- |                             |   |
|-----------------------------|---|
| <b>Samstag, 30. Januar</b>  | 4. Sonntag im Jahreskreis<br>17:00 Uhr<br>Heilige Messe |
| <b>Sonntag, 7. Februar</b>  | 5. Sonntag im Jahreskreis<br>9:00 Uhr<br>Heilige Messe  |
| <b>Sonntag, 14. Februar</b> | 1. Fastensonntag<br>9:00 Uhr<br>Wort-Gottes-Feier       |
| <b>Sonntag, 21. Februar</b> | 2. Fastensonntag<br>9:00 Uhr<br>Heilige Messe           |
| <b>Sonntag, 28. Februar</b> | 3. Fastensonntag<br>9:00 Uhr<br>Heilige Messe           |

Außerdem wird in Lugau die Heilige Messe dienstags um 18:30 Uhr und freitags um 9:00 Uhr gefeiert. Das Gemeindezentrum der katholischen Pfarrei St. Marien in Lugau (Herz-Jesu-Kapelle) steht an der Grenzstraße 15a.

Auskünfte erteilt das katholische Pfarramt in Stollberg, Zwickauer Straße 2 (Telefon 037296-87994). Weitere Informationen finden Sie unter [www.rkk-stollberg.de](http://www.rkk-stollberg.de). Dort können Sie auch das Gemeindeblatt herunterladen.

## Mitteilungen Lugau/Erlbach-Kirchberg/Ursprung

### Alle Jahre wieder – unser Adventskonzert

Der Blick auf den Schuljahresplan lies in der vergangenen Woche ein kleines Lächeln über mein Gesicht huschen. So schnell vergeht also die Zeit, dachte ich. Gerade starteten wir in das neue Schuljahr und nun ist sie schon wieder da, die wohl schönste Zeit des Jahres – die Adventszeit. Eine Zeit der Ruhe und Besinnlichkeit. Es ist die Zeit, in der wir voller Vorfreude auf das Fest der Geburt Jesu warten. Es ist aber auch die Zeit, in der wir uns mehr Zeit für ein Miteinander nehmen. Genau dieses Miteinander durften wir bei unserem traditionellen Adventskonzert in der Erlbacher Kirche am 3. Dezember erleben. In vorweihnachtlicher und gemütlicher Stimmung stellten unsere kleinen Künstler ihr musikalisches Talent unter Beweis. Dabei lauschten die Gäste gespannt den Klängen des Klaviers, der Violine und der Flöte. Neben Gitarrenmusik und dem Lied Fröhliche Weihnacht überall, welches auf einem Tenor-Horn gespielt wurde, erfreute der Kinderchor alle Besucher mit tollen Weihnachtsliedern. Zu fetziger Musik tanzten

auch in diesem Jahr wieder die Mädchen der Tanz-AG. Maria und Josef durfte man in einem kleinen Anspiel begegnen. Traditionell ausklingen lassen konnten alle Gäste dieses gelungene Konzert auf dem Pfarrhof zum Markt der Köstlichkeiten. Bei Punsch und allerlei Leckereien fand man Zeit für Gespräche oder hatte die Chance selbstgefertigte Kleinigkeiten zu erwerben.

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen des gesamten Teams der EVMO-Schule bei allen Mitwirkenden bedanken, die dieses Konzert wie immer zu einem besonderen Höhepunkt haben werden lassen. Ebenso dankbar sind wir für die Einnahmen des Abends. Einen Teil des Geldes werden wir für Schulprojekte verwenden. Ein großes Dankeschön auch an Sonja, die mit unseren kleinen Künstlern alle Musikstücke einstudiert hat.

*Lisa Lang*



Mitteilungen Lugau/Erlbach-Kirchberg/Ursprung

**Hhmmm...lecker! Der Lehmbackofentag der EVMO-Schule**

*Er mahlet das Korn zu dem kräftigen Brot  
Und haben wir dieses, so hat's keine Not.*

Diese Strophe des Kinderliedes Es klappert die Mühle am rauschenden Bach ist den meisten von uns wohlbekannt. Zum 2. Lehmbackofentag der EVMO-Schule mahlten viele Kinderhände ebenfalls Korn, um daraus schmackhafte und gesunde Fladen zu backen. Dafür wurden Weizen- und Dinkelkörner gemahlen, das Mehl anschließend mit Milch, Hefe und Butter vermengt und dann zu einem Teig geknetet. Während der Teig ruhte, erforschten die kleinen Bäcker verschiedene Getreidearten, erfuhren etwas über ihre Verarbeitung und stellten sich die Frage, warum denn Vollkorn-

mehl so viel gesünder ist als Weißmehl. Diejenigen, die an diesem Tag nicht für das Backen der Fladen verantwortlich waren, schnitten fleißig Obst und Gemüse und bereiteten Salate oder Aufstriche. Manche beschäftigten sich auch mit der Herkunft und der Verwendung der Kakaobohne. Nachdem der Teig für die Fladen ausgerollt war und diese dann fertig gebacken waren, durften die Köstlichkeiten verspeist werden.

Am Ende sprachen die vollen Mäuler und das ausgiebige Essen aller mal wieder für einen gelungenen Projekttag an unserer Schule.

Lisa Lang



## Vereinsmitteilungen



## Hort Farbkleckse Lugau



### Jahresrückblick 2015 – Hort Farbkleckse Lugau

Auch im Jahr 2015 konnten wir viele Highlights erleben. Nachfolgend möchten wir noch einmal zurück blicken, was das vergangene Jahr so mit sich brachte. An erster Stelle bedanken wir uns bei allen Eltern für die vielfältige Unterstützung bei unseren Kuchenbasaren und der Altkleidersammlung sowie den vielen anderen Veranstaltungen und Aktivitäten!

- Durch die Renovierung von zwei Gruppenzimmern im 1. OG unseres Hortes, haben zwei Klassen ein neu gestaltetes und farbenfrohes Zimmer erhalten.
- Im Außengelände gab es ebenfalls eine Veränderung. Mit vereinten Kräften packten unsere beiden Hausmeister sowie drei Väter das Projekt „Erweiterung des Sandkastens“ an.

Die Stadt Lugau stellte uns für die Umsetzung Baufahrzeuge kostenfrei zur Verfügung.

Somit wurden in gemeinsamer Arbeit zwei neue „Sandkasten – Waben“ an den bereits vorhandenen Sandkasten angebaut.

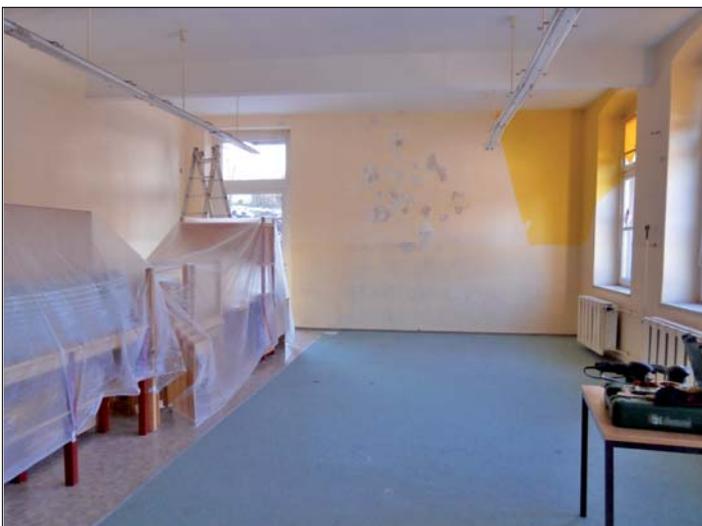
Herzlichen Dank den fleißigen Helfern!

- Am 24.06.2015 fand der Höhepunkt für unsere Einrichtung statt. Unser Hort erhielt im Rahmen eines kleinen Festes den Namen „FARBKLECKSE“.
- Im September wurde mit Hilfe vieler Sponsoren ein Dienstfahrzeug für die Geschäftsnebenstelle und die drei Lugauer Einrichtungen der Kinderwelt Erzgebirge e.V. angeschafft. Vielen Dank an alle Sponsoren!

- Beim Förderverein der Grundschule möchten wir uns für die Anschaffung eines neuen Schaukastens für unseren Hortbereich recht herzlich bedanken.
- Als Horteinrichtung der Kinderwelt Erzgebirge e.V. präsentierten wir uns mit einem Verkaufsstand zum Lugauer Straßenfest und zum Weihnachtsmarkt. Weiterhin beteiligten wir uns am Weihnachtsbaumwettbewerb vom Paletti-Park und belegten den 3. und 6. Platz.

Wir wünschen allen Kindern, Eltern, Freunden und Bekannten für das Jahr 2016 alle Gute und weiterhin eine erfolgreiche Zusammenarbeit!

*Das Team vom Hort „Farbkleckse“*



## Vereinsmitteilungen

### Weihnachtsengel

Eine schöne Tradition ist es, dass Mädchen der 4. Klasse auf dem Lugauer Weihnachtsmarkt als Engel verkleidet den Weihnachtsmann begleiten. Leider können nur 4 Mädchen dabei sein, deshalb wurde per Los entschieden. In diesem Jahr hatten Francis, Charlene, Josephine und Eva das Glück dabei zu sein. Wie wir auf den Fotos sehen waren es sehr hübsche Engel.



### Auswertung Weihnachtsbaumwettbewerb



Mit zwei geschmückten Weihnachtsbäumen haben wir uns dieses Jahr am Wettbewerb beteiligt. Der Baum der Klassen 3 und 4 hat den 3. Platz und der Baum der Klassen 1 und 2 hat den 6. Platz belegt. 11 Bäume waren insgesamt ausgestellt.

Behindertenverband  
Landkreis Stollberg e.V.  
**Kindergarten**  
„Sonnenkäfer“



### Spielnachmittag Februar 2016

Wir möchten Muttis und Vatis mit ihrem Kind, was noch keine Einrichtung besucht, zu unseren Spielnachmittag **am 17. Februar 2016, von 15:00 bis 16:00 Uhr**, ganz herzlich einladen (Lugau, Cl.-Zetkin-Straße 11).

## Vereinsmitteilungen

### „1. Lugauer Skatverein nach 1945“ e.V.



#### ■ Ergebnis Clubmeisterschaft 2015 (12 von 24 Serien in Wertung)

1. Platz	Nötzel, Horst	16.139 Punkte
2. Platz	Preußker, Mike	16.118 Punkte
3. Platz	Faber, Olaf	15.752 Punkte
4. Platz	Clauß, Sandro	15.250 Punkte
5. Platz	Weißflog, Wolfgang	14.651 Punkte
6. Platz	Wetzel, Gerd	14.441 Punkte

So spannend ging es noch nie zu! Die Meisterschaft wurde erst mit dem letzten Spiel in der 24. Serie entschieden.

#### ■ Ergebnis Jahresmeisterschaft (6 von 12 Wettkämpfen mit jeweils 2 Serien in Wertung)

1. Platz	Clauß, Sandro	Geyer	15.203 Punkte
2. Platz	Nötzel, Horst	Lugau	14.506 Punkte
3. Platz	Richter, Stefan	Lugau	14.082 Punkte
4. Platz	Wetzel, Gerd	Lugau	13.908 Punkte
5. Platz	Zumer, Reiner	Lugau	13.214 Punkte
6. Platz	Held, Peter	Lugau	12.633 Punkte

*Gut Blatt!*  
Der Vorstand

### SG Lugau/ Erzg. E.V. 1977 – Volleyball

#### Und wieder hängt ein Netz dazwischen – Der Lugauer Pokal auf Wanderschaft

von Liana Edhofer

Am 28. Dezember 2015 war es wieder soweit. Acht Freizeitmannschaften im Volleyball kämpften in der Turnhalle der Oberschule am Steegenwald in Lugau um den Pokal des Bürgermeisters. Organisiert wurde dieses Turnier wieder vom „SG Lugau 1977“ e.V. Bereits am Nachmittag begannen die Vorbereitungen für das traditionelle Turnier. Während in der Turnhalle einige Sportfreunde das Netz spannten, wurden in der Schulküche Brötchen geschmiert und lecker belegt. Nach und nach trafen die 8 Mannschaften ein: Die Blue Angels, die Gassenhauer, das Team aus Hohndorf, außerdem die Deutsche Eiche, die Freitagsgruppe und die 1. Volleyballmannschaft aus Lugau. Neu im Bunde war der Fitnessverein Stollberg und auch die Lugauer Montagsgruppe stellte dieses Mal eine Mannschaft.

Punkt 18:00 Uhr wurde das Turnier traditionell vom Bürgermeister der Stadt Lugau, Thomas Weikert, eröffnet. Da die erste Lugauer Volleyballmannschaft in den letzten drei Jahren den Wanderpokal mit nach Hause nehmen konnte, sponserte der Bürgermeister für dieses Jahr einen neuen Pokal. Die Zuschauer konnten sich auf ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Lugau 1 und Hohndorf freuen. Beide Mannschaften galten auf Grund der in den letzten Jahren gezeigten Leistungen für viele als Favoriten des Abends. Vor allem Hohndorf galt als sehr stark, da dieses Team in diesem Jahr viele Freizeitturniere gewonnen hatte. Zu diesem Zeitpunkt konnte sich aber noch niemand vorstellen, dass sich das Blatt wenden sollte.

Die Deutsche Eiche und die Lugauer Montagsgruppe versuchten an ihr Limit zu gehen, waren aber den anderen Mannschaften leider unterlegen. Besonders bei den Lugauer Sportfreunden zeigte sich der Mangel an gemeinsamer Trainings- und Spielzeit. Die Blue Angels und die Stollberger Mannschaft waren spielerisch in guter Form und zeigten tolle spielerische Stärken. Die beiden Favoriten-Mannschaften überraschten mit hochklassigen Ballwechsellern, strauchelten aber und verloren knapp einige ihrer Spiele. Davon profitierten die Lugauer Freitagsgruppe und das Team Gassenhauer aus Gersdorf. Sie zeigten sich stark am Block, verhinderten leichte Punktgewinne und konnten selbst sehenswerte Angriffstreffer verbuchen. Die Teamstärke, die spielerischen Ideen und das hohe Engagement der besten Teams waren nahezu ausgeglichen.

Nach ein paar Sätzen wurde vielen Zuschauern klar, dass die Gassenhauer in diesem Jahr eine starke Mannschaft waren. Sie gewannen jedes ihrer Spiele und zeigten viele gekonnte Tricks. Der Einzug ins Finale gegen Hohndorf war also mehr als verdient. In diesem Endspiel ging es bis zuletzt knapp und äußerst spannend zu. Schließlich gelang es der Mannschaft Gassenhauer, den Sieg und damit den Pokal nach Gersdorf zu entführen.

Die „SG Lugau 77“ e.V. bedankt sich recht herzlich bei allen großen und kleinen Helfern sowie beim Bürgermeister der Stadt Lugau und der „Glück-Auf“ Brauerei Gersdorf für die freundliche Unterstützung des Turniers.

#### ■ Die Platzierung im Einzelnen:

- Platz 8: Deutsche Eiche, Niederlugau
- Platz 7: Lugauer Montagsgruppe
- Platz 6: Blue Angels, Niederdorf
- Platz 5: Fitnessverein Stollberg
- Platz 4: Lugau 1
- Platz 3: Lugauer Freitagsgruppe
- Platz 2: Hohndorf
- Platz 1: Gassenhauer, Gersdorf



Der Sieger aus Gersdorf – die Mannschaft Gassenhauer

(Foto: L. Edhofer)

Vereinsmitteilungen



**Volkssolidarität e.V.**  
 Begegnungsstätte der  
 Volkssolidarität Lugau  
 Telefon: 037295 / 2072

**Veranstaltungs-  
 plan  
 Februar 2016**

**Zu den folgenden Veranstaltungen laden wir  
 Sie recht herzlich ein:**

- 01. Februar 13:00 - 16:00 Uhr Spielenachmittag
- 02. Februar 14:00 - 18:00 Uhr Tanz (Faschingsparty)
- 03. Februar 09:30 - 13:00 Uhr Knappschaft
- 04. Februar 13:00 - 16:00 Uhr Spielenachmittag
- 08. Februar 13:00 - 16:00 Uhr Spielenachmittag
- 10. Februar 09:30 - 13:00 Uhr Knappschaft
- 11. Februar 13:00 - 16:00 Uhr Spielenachmittag
- 15. Februar 13:00 - 16:00 Uhr Spielenachmittag
- 16. Februar 14:00 - 18:00 Uhr Tanz
- 17. Februar 09:30 - 13:00 Uhr Knappschaft
- 18. Februar 13:00 - 16:00 Uhr Spielenachmittag
- 22. Februar 13:00 - 16:00 Uhr Spielenachmittag
- 24. Februar 09:30 - 13:00 Uhr Knappschaft
- 25. Februar 13:00 - 16:00 Uhr Spielenachmittag
- 29. Februar 13:00 - 16:00 Uhr Spielenachmittag



*Viel Spaß wünscht Ihnen Frau Kemter*

*Bei Fragen bitte in der Einrichtung  
 unter 037295 2072 melden!*



**Der Ringerverein 1908 Eichenkranz Lugau  
 lädt ALLE ein:**

Zur  
**Kinder  
Faschings  
Party**

**„Mach mit, machs nach, machs  
 besser“**

am Sonntag, den **07.02.2016**  
 in der Ringerhalle Lugau, Flockenstraße  
 Beginn: **10.00 Uhr – 12.00 Uhr**

**dabei sind:**  
 die kleinen und großen Ringer,  
 der KinderKarnevalsVerein mit Funkenmariechen,  
 DJ Uwe,  
 viele Spiele und noch mehr Überraschungen

Bitte denken sie an die Turnschuhe für **Sie und Ihr Kind**  
*Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt.*

Die Ringer freuen sich auf eine super Faschingsparty mit Euch :-)



**Weihnachtliches im Kindergarten  
 „Friedrich Fröbel“**

Pünktlich am 28. November 2015 gab es den lang ersehnten Schnee. So stimmten wir uns alle auf unseren Weihnachtsmarkt ein.

Es gab zahlreiche Angebote für Groß und Klein und bei Spiel und Spaß kam keine Langeweile auf. Ein Gast, der bei so einem Fest natürlich nicht fehlen durfte, war der Weihnachtsmann. Wer ein Lied oder kleines Gedicht vortragen konnte, der hat eine kleine Überraschung bekommen.

Auf unserer Bastelstraße konnte man weihnachtliche Lichter gestalten. Das Märchen „Frau Holle“, welches von unseren Eltern und einer Erzieherin mit viel Engagement aufgeführt wurde, fand großen Anklang.

Die weihnachtlichen Leckereien, wie Plätzchen, Waffeln und Schokoäpfel durften an diesem Tag auch nicht fehlen. Wer lieber das Herzhafte mochte, für den gab es Bratwurst oder Wiener. Einen gelungenen Abschluss zu unserem Fest bildete der Lampionumzug zum Rathaus.

Für diese gelungene Veranstaltung möchte ich mich auch im Namen der Einrichtung bei allen freiwilligen Helfern ganz herzlich bedanken.

*Nicoe Fleischer/ Erzieherin*



Ich möchte mich ganz herzlich bei allen Sponsoren, ehrenamtlichen Helfern, unseren Praktikantinnen Jasmin und Anne, den Eltern, den Mitarbeitern vom Bauhof und dem Team der Einrichtung bedanken, ohne die solch ein schönes Fest nicht möglich gewesen wäre. Ein besonderer Dank gilt dem Weihnachtsmann aus Erlbach-Kirchberg und Herrn Schardt für seine musikalische Unterstützung zu unserem Lampionumzug.

**Unsere Sponsoren:**

Fleischerei Kempe Inh. S.Mämecke, Bäckerei Nobis, Bäckerei Müller, Familie Diener, „Glück Auf“ Brauerei Gersdorf, Rewe Einkaufsmarkt Herr Höhl, OBI Baumarkt, Parkettlegemeister A. Hoheisel, Autohaus Sauske Oelsnitz, Erzgebirgssparkasse Lugau, Volksbank Lugau und Oelsnitz, Autohaus Rudolph Oelsnitz, AOK Plus, Barmer GEK, Bücherprofi Gersdorf, dm Drogeriemarkt Lugau

Noch eine schöne weihnachtliche Überraschung im Dezember, erhielten die Kinder der Gruppe von Frau Clauß, denn sie durften ein Adventstürchen vom Blumenladen im Paletti Park öffnen. Darin war ein neuer Kassetten- und CD Player. Die Freude war groß! Vielen Herzlichen Dank dafür an den Blumenladen im Paletti Park Inhaber: Thomas Berthold.

*H. Weber/Leiterin*

## Vereinsmitteilungen

Behindertenverband  
Landkreis Stollberg e.V.  
**Kindergarten**  
„Sonnenkäfer“



## Ein Dankeschön an die Weihnachtsbäckerei „Müller“

Die Weihnachtszeit hat begonnen, alles ist festlich geschmückt, hell leuchten die Lichter in den Fenstern und auch in unserem Kindergarten hat Weihnacht Einzug gehalten. Deshalb freuten wir uns besonders auf den 4. Dezember, eines unserer Höhepunkte zum bevorstehenden Fest. An diesem Freitag durften wir die Bäckerei Müller auf der Chemnitzer Straße besuchen, um einmal das rege Treiben in einer Backstube mitzuerleben. Aufgeregt machten wir uns kurz vor 9.00 Uhr auf den Weg. Schon von weitem stieg uns der Duft von frisch gebackenem in unsere kleinen Nasen. Ganz freundlich wurden wir von Herrn Kämpf begrüßt, der schon seit nachts um 1. 00 Uhr in der Backstube fleißig war und nun extra für uns Kinder länger wach bleiben musste. Danke dafür besonders! Passend zum Anlass hatte er schon Pfefferkuchenteig vorbereitet. Wir staunten nicht schlecht, wie aus einem Klumpen Teig mit Hilfe von Maschinen ein ganz flaches und immer länger werdendes Teigstück wurde. Dann waren wir an der Reihe: Plätzchen ausste-

chen, aufs Blech legen und den Rest des Teiges naschen. Einige Bleche sind zusammengekommen. Voller Erwartung wurde alles in den riesigen Ofen geschoben. Es dauerte nicht lange, da wurden die Pfefferkuchen schon ganz dick. In der Zwischenzeit erfreuten wir Herrn Kämpf mit einem Gedicht. Nach dem Abkühlen durften wir alles schön bestreichen und mit Streusel verzieren und natürlich die fertigen auch gleich verkosten. Ganz lecker!!

Aber Herr Kämpf zeigte auch noch andere interessante Maschinen, die aus 2 Brötchen wie durch Zauberei ein „Doppeltes“ macht und wie 400 Brötchen auf einen Schlag im Ofen gebacken wurden. Aber auch ganz viele Stollen lagen in der Backstube, manche noch ganz „nackig“, manche schon bestrichen. Wir staunten nur, wie schnell alles erledigt werden muss. Viele Leute flitzen hin und her. Bummeln darf man hier nicht, sonst gibt es am Morgen keine frischen Brötchen. Zum Schluss freuten wir uns, als wir unsere Pfefferkuchen mitnehmen durften. Es war ein erlebnisreicher wunderschöner Vormittag für uns.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Bäckerei Müller, ganz besonders bei Herrn Kämpf, der mit viel Geduld alles erklärt und gezeigt hat.

Wir wünschen allen Mitarbeitern ein gutes neues Jahr!  
Und sagen nochmals DANKE!

*Die Schulanfänger des Kindergartens „Sonnenkäfer“  
mit Frau Heinze und Frau Geisler*



**DIE  
JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben



## Eltern-Kind-Kreis-Termin

Wir möchten Muttis und Vatis mit ihrem Kind, was noch keine Einrichtung besucht, zu unseren Spielkreis ganz herzlich einladen. **Termin: 4. Februar; 15 – 16 Uhr**

Kindergarten „Kinderland“, Lugau, Vertrauensschachtstraße 2

Am 26. November 2015 fand im Turnraum des „Johanniterkinderlandes“ ein Weihnachtsbasteln statt. Viele Eltern und Kinder des Kindergartens folgten der Einladung von den Muttis Frau Daniel und Frau Seltmann. Beide organisierten, was zum Basteln von Adventskränzen notwendig war. Strohkränze, Tannenzweige und unglaublich viel Dekoration brachten beide mit. So konnte sich jeder seinen eigenen Kranz zusammenstellen. Wir Kinder gingen mit Eifer und Spaß ans Werk und nahmen ganz stolz unseren eigenen Adventskranz mit nach Hause. Auf diesem Wege bedanken wir uns ganz herzlich bei Frau Daniel und Frau Seltmann für den schönen Nachmittag.

*Alina Kosmalla mit Mutti*



## Vereinsmitteilungen

**DIE  
JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben



## Weihnachtsausfahrt Senioren der JUH e.V. am 5. Dezember 2015

Bei schönem Wetter starteten wir pünktlich unsere Seniorenausfahrt. Mit unseren 4 voll- gefüllten Bussen war unser Ziel der Klingenthal, wo wir im festlich geschmückten Saal des Gasthofes „Walfisch“ vom Weihnachtsmann begrüßt wurden. Im Anschluss ließen wir uns ein gutes Mittagessen schmecken.



Kurze Zeit später begann auch schon das Weihnachtsprogramm mit den „Oberland-Bub'm“, diese brachten uns die typisch erzgebirgischen Weihnachtslieder, wie z. B. das „Heiligomd-Lied, zu Gehör, erzählten vom erzgebirgischen und vogtländischen Brauchtum, gaben lustige Episoden aus der Weihnachtszeit zum Besten. Zwischendurch gab es Stollen, Kaffee und ein Glas frisch zubereitete Feuerzangenbowle.

Mit einer Lichterfahrt durch Teile des Vogtlandes und Erzgebirges klang unsere Abschlussfahrt 2015 besinnlich aus. Unsere nächste Seniorenausfahrt findet im März 2016 statt. Informationen erhalten Sie im Büro Lugau der Sozialstation Oelsnitz, Obere Hauptstraße 8 in Lugau.



## Senioren-Weihnachtsfeier am 8. Dezember 2015 im Diakonot



Unsere Senioren trafen sich im weihnachtlich geschmückten Saal des Diakonats zu unserer alljährlichen Weihnachtsfeier. Traditionell gab es Stollen, Pfefferkuchen, selbstgebackene Plätzchen und auch etwas Herzhaftes zum Kaffeetrinken bei Kerzenschein. Zur Einstimmung auf das bevorstehende Weihnachtsfest führten die Kinder der Kita „Kinderland“ das Krippenspiel auf. Die kleinen Akteure bekamen für ihre gelungene Darbietung viel Applaus. Nach einem Becher Glühwein ging dann es heiter und besinnlich mit unseren Akteuren Jutta und Rita weiter. Sie präsentierte uns ein buntes Programm aus Liedern, Gedichten und Kurzgeschichten, teilweise in erzgebirgischer Mundart, rund um das Weihnachtsfest. Bei bekannten Weihnachtsliedern sangen alle mit. Ein kleines Geschenk für unsere treuen Senioren und die freiwilligen Helfer im Bereich Seniorenarbeit, ohne die Vieles gar nicht in gewohnter Form möglich wäre, gab es dann vom Weihnachtsmann. Wir würden uns freuen, Sie am **Dienstag, dem 2. Februar 2016** zu unserer Faschingsveranstaltung wieder zahlreich begrüßen zu dürfen und danken Ihnen für Ihre Treue. Am 9. und 23. Februar findet wie immer unsere Seniorengymnastik statt.



## Vereinsmitteilungen



### TTC Lugau e. V.

## Vereinsmeisterschaft 2015

Bei der diesjährigen Vereinsmeisterschaft, die zum 37. Mal seit 1976 ausgetragen wurde, ist eine Rekordbeteiligung erzielt worden. Insgesamt beteiligten sich 25 Aktive Mitglieder von TTC Lugau, integriert wurden auch die fünf besten Nachwuchsspieler des Vereins, um in diesem Turnier weitere Erfahrungen zu sammeln. Titelverteidiger Marcus Schneider war dienstlich verhindert und konnte seinen Titel nicht verteidigen, wo er insgesamt 10 Mal den begehrten Pokal gewann. Das Reizvolle in diesem Turnier zur Vereinsmeisterschaft besteht darin, dass alle Teilnehmer in einen Lo-stopf kommen, somit wurden keine Spieler gesetzt. In vier Gruppen aufgeteilt spielten die 25 Aktiven die zwei Gruppenbesten aus, die dann in der K.O.-Runde bis zum Finale den Sieger ermittelten. Die Gruppe D war die sogenannte „Hammergruppe“, wo sich unter den sechs Spielern drei Aktive von der 1. Mannschaft (Stefan Unger, David Neuber, Ronny Löbner) befanden. In diesem Kampf hatten Unger und Neuber das bessere Händchen, Ronny Löbner (bisher mit 13 Titeln Rekordvereinsmeister) schied nach dem 3. Platz in den Gruppenspielen aus. In den anderen drei Gruppen setzten sich jeweils die Favoriten durch. Im Viertelfinale spielten: Engelhardt gegen Otto 3:1, Rudolph gegen Helfricht 3:2, Unger gegen Löbel 3:1 und S. Löbner gegen Neuber 3:2. Im Halbfinale wurden klare Siege von S. Löbner gegen Engelhardt 3:1 und Unger gegen Rudolph 3:1 eingespielt. Im Finale konnte sich Stefan Unger bei seiner dritten Teilnahme an diesem Turnier mit einem 3:0 Erfolg gegen Sven Löbner das erste Mal als Vereinsmeister feiern lassen. Im Spiel um Platz 3 gewann Tommy Engelhardt nach 0:2 Satzrückstand in der Verlängerung gegen Patrick Rudolph noch mit 3:2. Nach fast sechs Stunden Spielzeit wurde der neue Vereinsmeister nach Mitternacht, 1 Uhr geehrt, auch das ist ein Rekord in der bisherigen Ausspielung zur internen Meisterschaft.

In den 37 Vereinsmeisterschaften (seit 1976) gab es bisher nur zehn verschiedene Titelträger.

#### Es siegten bisher:

Ronny Löbner	13 x	1982–1984, 1986–1988, 1990–1993, 2002, 2004, 2007
Marcus Schneider	10 x	2003, 2005, 2006, 2008-2014



Die Sieger der Vereinsmeisterschaft: 2015  
v.l.: Sven Löbner (2. Platz), Stefan Unger (1. Platz),  
Tommy Engelhardt (3. Platz), Patrick Rudolph (4. Platz)

Gerhard Lenzer	4 x	1994, 1999-2001
Günter Schnorr	3 x	1976, 1978, 1979
André Carlowitz	2 x	1980, 1981
Olaf Krause	1 x	1985
Sven Löbner	1 x	1995
Joachim Reichmacher	1 x	1996
René Herold	1 x	1997
Stefan Unger	1 x	2015

In den Jahren von 1976 bis 1997 spielten nur die zehn besten die TOP 10 des Vereins aus.

Ab 1999 wurde im Vorstand von TTC Lugau abgestimmt, dass alle Mitglieder des TTC bei der Ausspielung teilnehmen können. In den Jahren 1977, 1989, 1998 wurde keine Vereinsmeisterschaft ausgespielt.

#### ■ 2. Bezirksliga

##### TTC Lugau – SV Großrückerswalde

12 : 3

Die Lugauer konnten im letzten Spiel in der Hinrunde ihre Favoritenrolle voll ausspielen. Der klare Erfolg geriet während des Spiels nie in Gefahr. Beide Teams mussten auf ihre Nummer 1 verzichten. In den Doppelspielen konnte der TTC durch Siege von Unger/Neuber und R. Löbner/Engelhardt bei einer Niederlage von S. Löbner/Wenzel eine beruhigende 2:1 Führung einspielen. In den Einzelspielen war eine deutliche Überlegenheit auf Lugauer Seite zu spüren, wo in beiden Durchgängen nur David Neuber die Punkte an Großrückerswalde abgab. Mit diesem Erfolg konnte der TTC mit nun mehr 12:4 Punkten die Vizemeisterschaft hinter Elektronik Gornsdorf II (16:0 Punkte) abschließen.

#### Punkte für Lugau im letzten Hinrundenspiel:

Neuber (0,5), Unger (2,5), S.Löbner (2), Engelhardt (2,5), Wenzel (2), R.Löbner (2,5)

#### ■ Erzgebirgsliga

##### TSV 1865 Burkhardtsdorf – TTC Lugau II

6 : 9

Punkte für Lugau: Rudolph (1), Krause (1,5), Löbel (2,5), Carlowitz (1), Helfricht (2), Neumann (1)

##### TTC Lugau II – 1.TTV Schwarzenberg III

9 : 6

Punkte für Lugau: Rudolph (1,5), Löbel (0,5), Carlowitz (2,5), Helfricht (2,5), Neumann (1), Fankhänel (1,5)

Die Lugauer Zweite konnte die letzten beiden Hinrundenspiele jeweils 9:6 gewinnen und ist somit im Kampf um die Spitzenränge wieder voll im Geschäft. In Burkhardtsdorf geriet der TTC mit 1:2 nach den Doppelspielen ins Hintertreffen, konnte aber in den Einzelspielen den Rückstand wieder wett machen. Entscheidend war, dass Olaf Krause die Nummer 1, André Philipp, mit 3:1 besiegte, der vor diesem Spiel als Einziger in der Liga war, der noch nicht verloren hatte. Bei Lugau konnte jeder Aktive Punkte zum Sieg bei steuern. Im Spiel gegen Schwarzenberg konnte der TTC eine 2:1 Führung bis in die Ziellinie verteidigen. TTC Lugau II liegt mit 14:4 Punkten auf den 3. Platz hinter Burkhardtsdorf (14:4). SV Schneeberg ist Spitzenreiter mit 16:2 Zähler. Diese drei Teams werden in der Rückrunde den Meistertitel ausspielen.

#### ■ Kreisliga

##### TTV 1948 Hohndorf II – TTC Lugau III

3 : 12

##### TSV 1865 Burkhardtsdorf III – TTC Lugau IV

10 : 5

#### Zwischenbilanz nach der Hinrunde in der Kreisliga

Die Bilanz von Lugau auf Kreisebene fällt unterschiedlich aus. Die 3. Mannschaft verpasste ganz knapp mit 20:2 Punkten den „Herbstmeistertitel“ hinter Jahnsdorf um einen Zähler und die 4. Mannschaft konnte am Ende von 12 Teams mit 3:19 Punkten nur den Letzten Rang belegen.

Vereinsmitteilungen | Wissenswertes | Termine | Informationen

TTC Lugau III spielte vom ersten Spieltag an um den ersten Platz und musste in der Hinrunde nur gegen TTV Stollberg II und TSV Jahnsdorf zwei Unentschieden hinnehmen, alle anderen Spiele wurden klar gewonnen.

TTC Lugau IV hatte in der Hinrunde keine konstante Serie gespielt und musste sogar zwei Spiele kampflos abgeben. In der Rückrunde steht laut Tabellenbild ein Zweikampf zwischen Jahnsdorf und Lugau III um die Meisterschaft auf dem Programm. Die Lugauer haben gegen die Top Teams der Liga (Jahnsdorf, Zwönitz II, Thalheim) in allen Spielen Heimvorteil und können aus eigener Kraft den Titel erspielen.

**Einzelbilanz der Lugauer Spieler**

<b>TTC Lugau III</b>		<b>TTC Lugau IV</b>	
J. Neumann	12 : 4	M. Mey	7 : 11
D. Weichelt	12 : 6	U. Schiebold	5 : 11
M. Schäfer	16 : 4	L. Noberini	10 : 6
A. Kliem	13 : 5	J. Claus	3 : 13
M. Reichel	13 : 1	R. Fankhänel	4 : 2
E. Kliem	13 : 9	D. Nobis	2 : 4
B. Quellmalz	12 : 4	T. Schreiner	0 : 10
E. Dietz	2 : 12	G. Mattias	2 : 0

**Halbzeit – Tabelle in der Kreisliga**

1. Jahnsdorf	21 : 1	2. Lugau 3	20 : 2
3. Zwönitz 2	16 : 6	4. Thalheim	14 : 8
5. Stollberg 3	14 : 8	6. Stollberg 2	12 : 10
7. Leukersdorf	11 : 11	8. Hohndorf 2	9 : 13
9. Burkhardtsdorf 2	4 : 18	10. Thalheim 2	4 : 18
11. Burkhardtsdorf 3	4 : 18	12. Lugau 4	3 : 19

**Nachwuchskreisklasse**

Im Nachwuchs müssen die Lugauer weiter Lehrgeld zahlen und konnten leider noch kein Erfolgserlebnis erzielen. Mit 0:12 Punkten geht es in die Rückrunde.

**Spiele in der Hinrunde:**

Lugau – Hohndorf	4 : 10
Zwönitz – Lugau	13 : 1
Lugau – Grünstädtel	2 : 12
Stollberg – Lugau	11 : 3
Lugau – Thalheim	1 : 13
Lugau – Schwarzenberg	1 : 13
Gornsdorf – Lugau	14 : 0

**Einzelbilanz der Lugauer:**

R. Günnel	3 : 18
C. Kämpfe	4 : 14
L. Nötzel	2 : 19
V. Weber	1 : 5
F. Heinze	0 : 9
N. Püschmann	0 : 9



*o.v.l.: Jürgen Claus, Andreas Kliem, Michael Otto, Gerhard Mattias, Dietmar Nobis, Michael Mey, Olaf Hentsch, Roland Häcker  
u.u.l.: Roy Fankhänel, Eric Dietz, Toni Schreiner, Lars Noberini*



*TTC Lugau Nachwuchs:  
v.l.: Carlos Kämpfe, Luca Nötzel, Valentino Weber, Richard Günnel  
Text und Fotos: André Carlowitz*



*v.l.: Matthias Reichel, Markus Schäfer, Benjamin Quellmalz, Dominik Weichelt, Andreas Kliem, Eric Kliem*

**Numismatischer Verein Stollberg e.V.**

**Vereinszusammenkunft**

**30. Januar – Gasthof „Zur Post“ Meinersdorf**

- 14:00 bis 15:45 Uhr: Informationsveranstaltung mit Beratung zu allen numismatischen Fragen, mit Münzbestimmung und Werteinschätzung
- ab 16:00 Uhr: Buchlesung „Der Schimitar des Assassinen“ (Dr. Barth) mit Einblicken in einen fremdem, hochinteressanten Kulturkreis

**27. Februar – Antik- und Tanzcafe „Braunes Roß“ Oelsnitz**

- 14:00 bis 15:45 Uhr: Informationsveranstaltung
- 16:00 Uhr: Vortrag „Schwarzenberg 1945 – Dichtung und Wahrheit“

Gäste sind zu diesen Veranstaltungen herzlich willkommen.

## Kultur- und Freizeitzentrum Lugau



### Vorschau auf Februar

#### ■ Tag der offenen Töpferei

Wir laden am Sonntag, dem 07. Februar, von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr alle Interessierten zum „Tag der offenen Töpferei“ ganz herzlich ein. Letztes Jahr wurden über 60 kg Ton in Schalen, Vasen, Häuser oder Tiere verwandelt. Zeitiges Kommen kann gute Plätze sichern. Bringen Sie aber auch etwas Zeit mit. Über den barrierefreien Zugang kann diese Veranstaltung auch von Rollstuhlfahrern besucht werden.



#### ■ Familienfasching

Zum Rosenmontag, am 08. Februar, findet von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr unser alljährlicher Familienfasching statt. Dazu laden wir alle Kinder mit ihren Eltern und Großeltern recht herzlich ein. Mit von der Partie ist der Entertainer Marcel Püschmann aus Thalheim, der fetzige Musik und tolle Spielrunden im Gepäck hat. Natürlich werden auch wieder die originellsten Kostüme prämiert. Der Eintritt beträgt 3,50 Euro für Kinder inklusive Pfannkuchen und Tee. Für die Erwachsenen gibt es Kaffee und Kuchen. Wir möchten Sie bitten, sich bis zum Freitag, den 05. Februar 2016, unter Tel.: 037295 2486 oder per Mail an: info@freizeitzentrum-lugau.de anzumelden.



#### ■ Programm für die Winterferien

##### Thematische Veranstaltungen:

- Faschingsfete unter dem Motto: „Spaß und Action“ mit lustigen Spielen, Disko, Pfannkuchen, Tee, Kostümpremierung und kleinen Preisen. Entgelt: 3,50 Euro
- Winterolympiade am 17. Februar Entgelt: 3,50 Euro mit Essen (lustige Wettkämpfe im und mit Schnee im Steegenwald oder im Haus)
- Wohlfühltag Entgelt: 2,00 Euro (mit Bewegungsgeschichte, Kindermassage, ...)
- Kreativangebote:
  - Fensterbilder (Gestalten von selbstgemachten Pergamentpapier)
  - „Wintermemory“ Gestalten eines eigenen Spieles
  - Winterbasteln (Klangspiele, Schneekugeln, Futterstation, Nistkasten, ...) verschiedene Materialien und neue Ideen warten auf Euch

#### ■ Aquarellmalerei

Am 10. Februar findet von 17.00 bis 20.00 Uhr der zweite Kurs „Aquarellmalerei“ im neuen Jahr statt. Kursleiterin ist Helga Badstübner aus Stollberg. Alle Interessierten sind recht herzlich eingeladen. Das Entgelt beträgt 3,00 Euro / Stunde zzgl. Materialkosten.

#### ■ Winterwanderung – Rund um Oelsnitz –

Am 28. Februar startet die 38. Erlebniswanderung 9.00 Uhr auf dem Parkplatz Bahnhof in Oelsnitz. Je nach Wetterlage ist folgende Route geplant: Bahnhof Oelsnitz – Deutschlandschachtstraße – Rote Schule – Rathaus – Rittergut – Mühlenweg – Badstraße – BSZ – Gersdorfer Fußweg und zurück zum Bahnhof. Die Wanderstrecke beträgt ca. 8 entsprechend der Witterung schwierige Kilometer. Wanderleiter ist Herr Matthias Brunner aus Oelsnitz. Nach ca. der Hälfte des Weges ist wie bei jeder Wanderung eine Rast (mit Roster und Glühwein) geplant. Das Entgelt beträgt 1,50 Euro pro Person, Kinder bis 12 Jahre frei.

#### ■ Kul(T)ourbanausen sehen „doppelt“ – jetzt Karten für die neue Tournee sichern!

„Mit 66 Jahren, da fängt das Leben an...“ – sicher denkt jeder bei dieser Textzeile an Senioren, weit gefehlt. Diese Aussagen treffen die „Kul(T)ourbanausen“ aus Lugau in ihrer neuen Komödie. Die „Kul(T)ourbanausen“ sind junge Leute zwischen 18 und 25. Alles ehemalige Schüler Oelsnitzer und Lugauer Schulen, die irgendwann das Theaterspielen für sich entdeckten. Vor nunmehr 12 Jahren begannen Sie als die „Theaterkids“ in Lugau. Ausgangspunkt war, Märchen zu spielen. Dann kamen eigene Ideen in den Märchenstücken zum Tragen. Nunmehr bringen die „Kul(T)ourbanausen“ ihre sechste Komödie auf die Bühne. Unter der Leitung

**KUL(T)OURBANAUSEN**  
DAS DOPPELTE KARLCHEN

Sa., 05.03.16, 19:00 Uhr  
So., 06.03.16, 15:00 Uhr  
Fr., 11.03.16, 19:00 Uhr  
Sa., 12.03.16, 19:00 Uhr  
So., 13.03.16, 15:00 Uhr  
Sa., 05.11.16, 19:00 Uhr  
So., 06.11.16, 15:00 Uhr  
im Lamm Hohndorf  
Kartenbestellungen: 037295/2486

KUL(T)OUR  
FREIZEITZENTRUM LUGAU

## Wissenswertes | Termine | Informationen

von Emanuel Korb und Danny Meyer entwickeln junge Leute Ideen, schreiben Textbücher, bauen Kulissen, organisieren alles rund ums Theater. Natürlich wäre das alles nicht möglich ohne die Unterstützung durch das Kultur- und Freizeitzentrum Lugau unter Leitung von Cordula Neef. Die dortigen Mitarbeiter engagieren sich für jede Inszenierung und die Veranstaltungen mit vollem Einsatz. Aber es gibt auch viele ehrenamtliche Helfer, die sich um das Bühnenbild, die Kostüme, die Fotos etc. kümmern. Nur gemeinsam werden Erfolge möglich. Das wissen die jungen Schauspieler und danken auch einmal auf diesem Weg den vielen Helfern.

#### Aber was präsentieren die „Kul(T)ourbanausen“ Neues ihrem Publikum?

Es wird eine heitere Verwechslungskomödie sein. „Mit 66 Jahren, da fängt das Leben an...“ – das glaubt auch Doris Riedel aus Lugau, deren Mann eben dieser 66. Geburtstag bevorsteht. Allerdings ist Karl-Heinz alles andere als fidel und lebenslustig. Das soll sich ändern. Zum Glück hat die Nachbarin Marion in einer Zeitung von einer Verjüngungskur gelesen, die alten Herren zu jugendlicher Frische verhelfen soll. Für Doris steht fest: Ihr Karl-Heinz muss zur Kur und zwar sofort. Jedoch haben Karli und sein Freund Eberhard einen Plan ausgeklügelt, der Doris vor Augen führen soll, wie gut sie es mit ihrem „alten“ Karl-Heinz hat.

Während sie im Glauben ist, ihr Mann fahre zur Kur, kommt statt seiner selbst sein Zwillingbruder, der schrille Schlagersänger Tilo Henning, von dem niemand aus der Familie etwas weiß, wieder und heizt Doris ordentlich ein...Als sich jedoch die Nachbarin Marion und Doris Freundin Beate beginnen, in den vermeintlich jungen Karl-Heinz zu verlieben, droht der ganze Plan zu scheitern. Wie diese Täuschungskomödie ausgeht? Schauen Sie es sich selbst an und erleben Sie, wie es Doris ergeht. Ab März 2016 präsentieren die Lugauer Kul(T)ourbanausen ihre neue Komödie: „Das doppelte Karlchen“!

Karten sind im Kultur- und Freizeitzentrum Lugau, Fabrikgässchen 8 sowie unter der Telefonnummer 037295/2486 erhältlich. Alle Veranstaltungen finden im „Weißen Lamm“ in Hohndorf statt.

#### ■ Termine:

05.03.16, 19 Uhr / 06.03.16, 15 Uhr / 11.03.16, 19 Uhr / 12.03.16, 19 Uhr / 13.03.16, 15 Uhr, 05.11.16, 19 Uhr / 06.11.16, 15 Uhr

*Wir freuen uns auf Sie!*

*Die Kul(T)ourbanausen*

*(Danny Meyer/ Emanuel Korb)*

## poetische notizen

Helga Zehrfeld

### Mein Freund der milde Winter

Er stand in Shorts vor meiner Tür  
– ich hab ihn gar nicht gleich erkannt –  
und fragte „Ist der Schorsch bei dir?“  
Der ist vor mir davongerannt.“

Der Schorsch, so weiß nun jedermann  
das ist ein Schneemann, groß und rund  
doch nur, wenn er hübsch frieren kann  
fühlt der sich wohl und kerngesund.

„Ich hab den Schorschi nicht gesehn“  
sag ich, „vielleicht ist er ja krank  
und liegt mit Fieber über null  
und Eistee unterm Tiefkühlschrank.“

## Deutsches Rotes Kreuz

### Aktion „Spender werben Spender“

des DRK-Blutspendedienstes startet am 1. Februar: Gewinnung von Erstspendern für DRK von großer Bedeutung

Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost benötigt täglich rund 2.250 Blutkonserven, um die regionale Patientenversorgung mit Blutpräparaten sicherzustellen. Dies gelingt nur gemeinsam mit Blutspenderinnen und Spendern, die sich für die Menschen in ihrer Region engagieren. Es spenden jedoch nur circa 3 % der Bevölkerung regelmäßig Blut. Deshalb startet der DRK-Blutspendedienst am 01. Februar 2016 eine neue Aktion „Spender werben Spender“. Die Aktion läuft bis zum **31.12.2016**.

Der Erfahrungsaustausch mit nahestehenden oder befreundeten Blutspendern kann vielen Menschen den Weg zu ersten Blutspende erleichtern. Wer ist ein besserer Botschafter der Blutspende als derjenige, der selbst bereits durch sein regelmäßiges Engagement als Blutspender Leben rettet?

Das DRK bedankt sich bei jedem Spender, der einen oder mehrere Erstspender zu einem Blutspendetermin mitbringt, mit einer attraktiven DRK-Editionstasse. Und jeder so geworbene Erstspender erhält im Aktionszeitraum ein spannendes Präsent als Dankeschön für seinen Einsatz als Lebensretter. Mit der Aktion sollen möglichst viele Menschen für eine Erstspende gewonnen werden.

*Machen Sie mit und retten Sie Leben!  
Vielen Dank, Ihr DRK-Blutspendedienst*

**Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht  
am Donnerstag, dem 4. Februar 2016, von 13:30 bis 18:30 Uhr  
in der Oberschule Lugau, Sallauner Str. 88**

## Wissenswertes | Termine | Informationen



Ambulanter Kinderhospizdienst  
Westsachsen



**Ambulanter Kinderhospizdienst  
Westsachsen des Elternvereins  
krebskranker Kinder e.V. Chemnitz**

## Ausbildung zum ehrenamtlichen Familienbegleiter 2016

### Befähigungskurs

„Hilfe ist nur dann Hilfe, wenn sie wirklich gebraucht wird.  
Und nicht wenn es uns gefällt sie anzubieten“ *D. Bonhöffer*

#### Voraussetzungen für die Kursteilnahme:

Bereitschaft, sich der schwierigen Lebenssituation von Familien, mit einem lebensverkürzend erkrankten Kind und dem Thema Krankheit, Tod und Trauer von Kindern auseinander zu setzen – unabhängig von der beruflichen Qualifikation, Volljährigkeit, verbindlicher und regelmäßiger Teilnahme.

Kursleitung: Jana Hering – Koordinatorin

Kurskosten: 100 Euro

Wenn Sie sich nach Abschluss des Kurses für eine ehrenamtliche Tätigkeit als Familienbegleiter entscheiden, wird die Kursgebühr nicht erhoben.

#### Anmeldeschluss: 30. März 2016

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unser Büro in Bad Schlema, Tel.: 03771/450265, E-Mail: [verein@kinderhospiz-west Sachsen.de](mailto:verein@kinderhospiz-west Sachsen.de) oder unser Büro in Chemnitz Tel.: 0371/420988, E-Mail: [kinderhospiz@ekk-chemnitz.de](mailto:kinderhospiz@ekk-chemnitz.de). Wir informieren Sie gern unverbindlich.

Die Ausbildung findet in den Räumen der Sächsischen Krebsgesellschaft, Schlobigplatz 23, 08056 Zwickau, statt.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, informieren wir Sie gern ausführlicher in einem persönlichen Gespräch nach Terminvereinbarung oder Sie besuchen unsere Informationsveranstaltung am 22. Februar 2016 um 17:30 Uhr, in Zwickau.

#### ■ Der Kurs umfasst 118 Unterrichtseinheiten mit folgenden Schwerpunkten:

##### Elemente:

- grundlegende Informationen über unsere Vereinsarbeit und Kinderhospizarbeit
- Bestimmungen des Datenschutzes und Einhaltung der Schweigepflicht
- Informationen zur besonderen Situation an lebensverkürzend erkrankter Kinder und Jugendlicher und deren Familien
- Krankheitsbilder
- altersbedingte Entwicklungsprozesse der Kinder
- Kommunikation, Beziehungsgestaltung und Krisenbewältigung in den Familien
- Auseinandersetzung mit Tod, Sterben, Trauer und eigener Endlichkeit

Die Befähigung endet nicht mit dem Kurs. Sie erfolgt kontinuierlich in regelmäßigen Fortbildungen und durch die Supervision.

Kinderhospizarbeit ist aus den Bedürfnissen der Familien mit einem lebensverkürzend erkrankten Kind gewachsen. Um diese Familien in ihrer schwierigen Lebenssituation begleiten zu können, bedarf es Begleitern, die bereit sind ihre Erfahrung, ihre Zeit einzubringen und sich der Herausforderung zu stellen.

Deshalb bieten wir einen Befähigungskurs für ehrenamtliche Familienbegleiter an der die folgenden Ziele hat:

- Klärung der persönlichen Motivation
- eigene Ressourcen und Grenzen erkennen
- eigene Standortbestimmung
- Befähigung lebensverkürzend erkrankte Kinder, Jugendliche und deren Familien zu begleiten

Unser ambulanter Kinderhospizdienst begleitet lebensverkürzend erkrankte Kinder, deren Geschwister und Eltern in ihrem zu Hause oder im Umfeld. Die Familien wohnen in den Landkreisen Zwickau, Vogtland, Erzgebirgskreis und Glauchau.

## Theaterpädagogisches Zentrum Stollberg

#### Winterferien-Programm

**Kinder- & Jugendtheater BURATTINO Stollberg**  
([www.kindertheater-burattino.de](http://www.kindertheater-burattino.de))

#### ■ Kinder-Faschings-Veranstaltung

**09. Februar, 10:00 Uhr:** „Die Prinzessin mit dem goldenen Stern“  
frei nach E. Kästner !!! Im Kostüm erscheinen ist ausdrücklich erwünscht!!!

**11. Februar, 10:00 Uhr:** „Die Konferenz der Tiere“  
frei nach E. Kästner

**12. Februar, 10:00 Uhr:** „Großer Häuptling, leise Feder“, Nora Jahn

Kontakt: TPZ Stollberg / Jahnsdorfer Straße 7 / 09366 Stollberg /  
Tel.: 037296/87155 / Fax: 037296/87156

[info@kindertheater-burattino.de](mailto:info@kindertheater-burattino.de)

[www.kindertheater-burattino.de](http://www.kindertheater-burattino.de)

Kartenvorverkaufsservice: TPZ Stollberg Jahnsdorfer Straße 7  
Tel.: 037296/87155



**Wir laden Sie recht herzlich ein und freuen uns auf ihren Besuch zum Tag der offenen Tür im Ev. Gymnasium Leukersdorf, Schulstraße 8.**

Männergesangverein  
Neuwürschnitz e. V.  
gegr. 1888

**"SACHSENTREUE"**

## Die Luft bei Männerchören geht nicht aus, sie wird nur immer dünner

2001 stand auf der Kulturseite einer Regionalzeitung, dass den Männergesangvereinen die Luft ausgehen würde. Jetzt schreiben wir 2015, und noch immer ist der Männergesangverein „Sachsentreue“ Neuwürschnitz, der 1888 gegründet wurde, aktiv und erfolgreich. Die Sangesfreunde, die u. a. aus Oelsnitz, Stollberg, Brünlos, Hohndorf, Lugau, Niederwürschnitz und Morgenröthe-Rautenkranz (unser 2. Liedermeister) kommen, haben nach wie vor ihre Freude am Gesang, an Geselligkeit und dem Bedürfnis, anderen Menschen Frohsinn und etwas Abwechslung in den Alltag zu bringen.

Aber die Luft wird tatsächlich immer dünner. Es fehlt an sangesfreudigen Menschen, die nicht nur in der Badewanne oder im Auto singen, sondern sich einem Chor anschließen.

Dabei ist nach wissenschaftlichen Erkenntnissen das Singen ein wahrer Gesundbrunnen. Singen hält die Stimme jung und beugt der Entstehung einer Greisenstimme vor, kräftigt die Stimmbänder und die Muskeln im Gaumenbereich. Beim Gesang bilden sich im Speichel vermehrt Abwehrstoffe zur Bekämpfung von Krankheitserregern in den oberen Luftwegen und letztlich ist Singen auch eine Kur für die Seele. Sorgen und Nöte werden vergessen. Singen wirkt stimmungsaufhellend und harmoniestiftend. Hinzu kommt, dass die für Körper und Seele nützlichen Eigenschaften rezeptfrei und ohne Zuzahlung zu haben sind. Gratis kommt dazu, dass man mit anderen Menschen kommuniziert und in der Gemeinschaft Geselligkeit erlebt.

Warum haben bei solchen Angeboten so viele Chöre Sorgen, neue Mitglieder zu gewinnen? Bei Nachwuchs ist dabei nicht in erster



Linie an junge Menschen gedacht, sondern an sangesfreudige Menschen jeden Alters. Vor allem solche, die aus dem Arbeitsprozess ausscheiden und möglicherweise vor einem Loch stehen oder zum Fenstergucker werden.

Wir sind offensichtlich durch die täglich auf uns einströmenden Informationen und Lebensumstände so manipuliert, dass wir an positive Wirkungen von Leistungen nur glauben, wenn sie Geld kosten. Bei Männern kommen noch fehlender Mut und fehlendes Selbstvertrauen hinzu. Frauen sind da lockerer.

Einzige Anforderung an Neueinsteiger ist Freude am Gesang und an Geselligkeit. Nichterforderlich sind Notenkenntnisse. Die Chorproben des MGV „Sachsentreue“ finden jeweils montags von 19.00 – 21.00 Uhr im Vereinszimmer des Landgasthofes Viehweger in Neuwürschnitz statt. Interessenten sind herzlich eingeladen. Wer sich nicht gleich als solcher zu erkennen geben will, kann ja in der Gaststube bei Abendbrot und Bier sich die ganze Sache einmal anhören.

*i. A. des Vereins, Manfred Hähnel*

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



Freistaat  
**SACHSEN**

## Sachkundenachweis im Pflanzenschutz und aktuelle Fortbildung

Eine Person darf nur dann beruflich Pflanzenschutzmittel anwenden, über den Pflanzenschutz beraten oder Pflanzenschutzmittel vertreiben, wenn sie sachkundig ist. Der Nachweis der Sachkunde im Pflanzenschutz erfolgt ab dem 27. November 2015 nur noch anhand der Sachkundenachweiskarte. Beim Kauf eines Pflanzenschutzmittels, das nur für die berufliche Anwendung zugelassen ist, muss ebenfalls die Sachkundenachweiskarte vorgezeigt werden. Keinen Sachkundenachweis benötigen Anwender im Haus- und Kleingartenbereich bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, die für nicht berufliche Anwender zugelassen sind.

### Sachkundenachweiskarte beantragen

Die Sachkundenachweiskarte ist weiterhin beim Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) zu beantragen. Die Antragstellung sollte bevorzugt online erfolgen. Dem Antrag sind die Nachweise über den anerkannten Berufsabschluss bzw. das Zeugnis über die Sachkundeprüfung im pdf-Format beizufügen. Weitere Hinweise sind im Internet abrufbar unter:

<http://www.landwirtschaft.sachsen.de/landwirtschaft/30333.htm>

### Ansprechpartner:

LfULG, Informations- und Servicestelle Rötha,  
Johann-Sebastian-Bach-Platz 1, 04571 Rötha  
Telefon: 034206 589-15, -51, Telefax: 034206-589-60  
E-Mail: [pflanzenschutzsachkunde@smul.sachsen.de](mailto:pflanzenschutzsachkunde@smul.sachsen.de)

### Fortbildungspflicht

Sachkundige Personen sind verpflichtet jeweils innerhalb von Dreijahreszeiträumen an einer anerkannten Fortbildung teilzunehmen.

Für Sachkundige, die vor dem Inkrafttreten des Pflanzenschutzgesetzes am 14.02.2012 ihre Sachkunde erworben haben, läuft der erste Dreijahreszeitraum vom **01.01.2013 bis 31.12.2015**.

Für Sachkundige, die ab dem 14.02.2012 die Sachkunde erlangt haben, ist der Beginn des ersten Fortbildungszeitraumes auf der Karte ausgewiesen.

Weitere Hinweise finden Sie unter:

<http://www.landwirtschaft.sachsen.de/landwirtschaft/30331.htm>

### Ansprechpartner:

LfULG, Referat Berufliche Bildung, Zuständige Stelle  
Zur Wetterwarte 11, 01109 Dresden-Klotzsche  
Telefon: 0351 8928-3414, Telefax: 0351 8928-3499  
E-Mail: [andreas.burkhardt@smul.sachsen.de](mailto:andreas.burkhardt@smul.sachsen.de)  
[robby.oehme@smul.sachsen.de](mailto:robby.oehme@smul.sachsen.de)

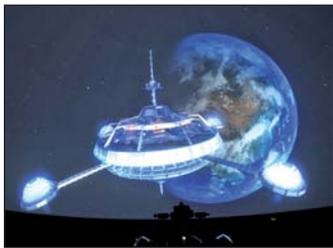


## Ferientipp für Groß und Klein im Minikosmos Lichtenstein | Gelände Miniwelt

### Spannende Abenteuer auf 230 Quadratmeter „gewölbter Leinwand“ erwarten Euch

Direkt neben der Miniwelt erhebt sich die Kuppel des Minikosmos und verbirgt im Inneren eine fantastische Welt. 230 Quadratmeter „gewölbte Leinwand“ werden zum Ausgangspunkt von Reisen in die Unendlichkeit. Modernste Technik von Carl Zeiss Jena macht dies möglich. Der Sternenprojektor ZKP4 dreht sich lautlos und nimmt die Besucher mit ins virtuelle Abenteuer – von der unterhaltenden FullDome-Show bis hin zum Weltraumflug. Bequeme drehbare Stühle laden unabhängig von Wind und Wetter zum Verweilen ein. In den Winterferien ist vom 6. bis 21. Februar 2016 täglich geöffnet. Wir zeigen tolle Programme für große & kleine Sternententdecker. Da ist sicher für jeden etwas dabei.

### Das kleine 1x1 der Sterne (empfohlen ab 5 Jahre)



Mark, seine Freundin und sein kleiner Bruder Tim beobachten verschiedene Sternbilder am Himmelszelt, den großen Wagen, die Kassiopeia und sie wünschen sich auch einmal dort oben zu sein. Plötzlich werden sie an Bord des Raumschiffes Observer „gebeamt“ – und

schon geht die spannende Reise los. Die Kinder besuchen die verschiedenen Planeten des Sonnensystems und können sich von einigen sogar die Oberfläche „anschauen“ – plötzlich kommen sie der Sonne zu nah ... In dem Programm – gesprochen von Kindern wird astronomisches Grundwissen in kindgerechter Form aufbereitet – da Lernen nicht nur die Kleinen etwas...

Sa. | Mo. | Mi. - um 14 Uhr und Di - um 11 Uhr

### Das Geheimnis der Bäume (empfohlen ab 6 Jahre)

Marienkäfermädchen Dolores und Glühwürmchen Mike aus der Kribbel-Krabbel-Käferschule nehmen die Gäste mit auf eine spannende Reise in das Innere eines fast perfekten Baumes – ein echtes 360-Grad-Abenteuer aus dem Blickwinkel der Krabbelkäfer. Es geht in dem Programm um so viele Fragen – warum werden die Blätter bunt und fallen herunter?, – wie kommt das Wasser von der Wurzel in die Krone? u.v.m. Besonders begeistert Groß und Klein das Erlebnis, dass man sich mitten im Geschehen befindet. Ebenso die absolut liebevoll animierten Charaktere von Marienkäfermädchen Dolores und Glühwürmchen Mike. Geschätzt wird auch der schöne Nebeneffekt – dass unser Bewusstsein für den Schutz der Natur, in der wir leben, geschärft wird. Geht doch Umweltschutz schließlich uns alle an, nicht nur Glühwürmchen und Krabbelkäfer.

Sa. + So. – um 15 Uhr und Di. + Do. um 13 Uhr

besonderer Service: parken frei  
Eintrittspreise: Erwachsene 6 Euro, Kinder ab 5 Jahre 5 Euro,  
Familienkarte 20 Euro (2 Erw. bis zu 4 Kinder [5-15 Jahre])  
weitere Informationen Tel. (037204) 7 22 55 oder  
[www.planetarium-lichtenstein.de](http://www.planetarium-lichtenstein.de)



## Woche der offenen Unternehmen im Erzgebirgskreis

265 Unternehmen des Erzgebirgskreises öffnen vom 7. bis 12. März 2016 zu 480 Einzelveranstaltungen ihre Türen für Schülerinnen und Schüler aus Oberschulen, Gymnasien, Fachober- und Förderschulen. Damit bietet die Woche der offenen Unternehmen im Erzgebirgskreis in bewährter Form den jungen Leuten eine Auswahl von 150 verschiedenen Berufsbildern und über 50 praxisnahen Studiengängen. Kernstück ist wieder die Broschüre, in der alle Termine zu den einzelnen Berufsbildern auf einen Blick zu finden sind. Insgesamt 12.000 Stück dieser Hefte werden gedruckt und noch in der ersten Unterrichtswoche des neuen Jahres in den Schulen verteilt. Im Heft stehen gleichermaßen duale Ausbildungsangebote wie Chancen zum praxisnahen Studium für Oberschüler ab Klasse 7 und Gymnasiasten ab Klasse 9. Bis Ende Januar melden die Jugendlichen ihre Wunschtermine in den Schulen, die dann in gebündelter Form zur weiteren Koordinierung an die Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH übermittelt werden. Auch Eltern und Lehrer sind wieder eingeladen, sich vor Ort in den Betrieben unterschiedlichster Branchen ein Bild von Berufen und ihren Zugangsvoraussetzungen zu machen. Wer clever ist, meldet sich gleich für mehrere Termine an, um in unterschiedlichen Berufsbildern schnuppern zu können.

Informationen zur Woche der offenen Unternehmen und allen weiteren Aktionen der Berufsorientierung gibt es im Internet unter: [www.berufsorientierung-erzgebirge.de](http://www.berufsorientierung-erzgebirge.de).

Ansprechpartner für weitere Informationen:

WFE GmbH, Koordinatorin Kerstin Hillig  
Geschäftsbereich Berufs- und Studienorientierung

Tel: +49 3733 145 119, Fax: +49 3733 145 145

Mail: [hillig@wfe-erzgebirge.de](mailto:hillig@wfe-erzgebirge.de)

[www.berufsorientierung-erzgebirge.de](http://www.berufsorientierung-erzgebirge.de)

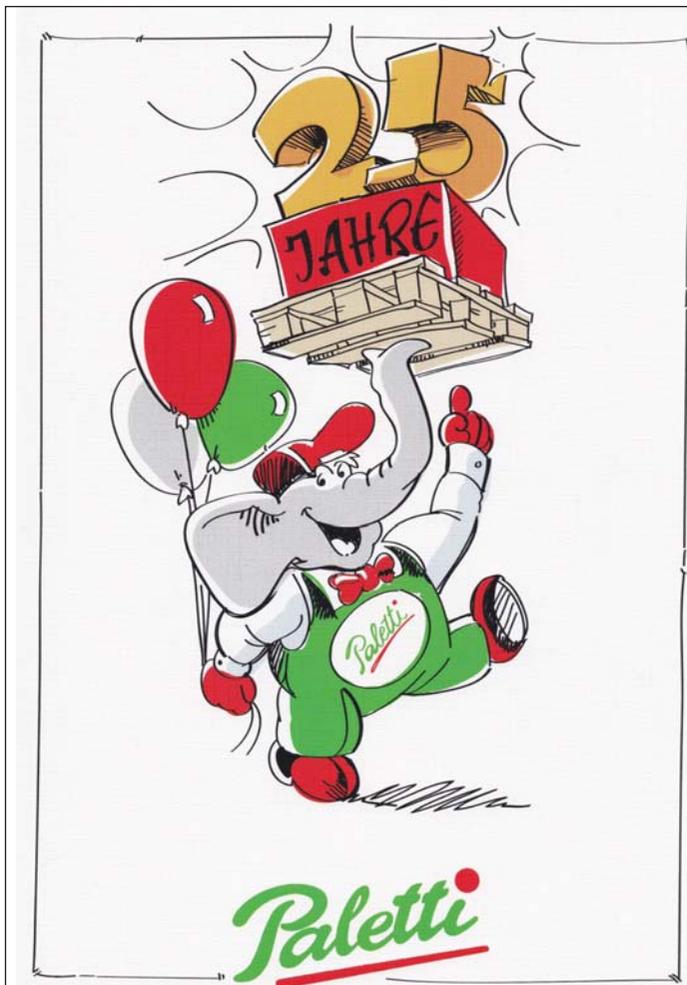
## Woche der offenen Unternehmen

7. bis 12. März 2016

### Informier dich!



[www.berufsorientierung-erzgebirge.de](http://www.berufsorientierung-erzgebirge.de)  
[wodu.wirtschaft-in-mittelsachsen.de](http://wodu.wirtschaft-in-mittelsachsen.de)



## 25 Jahre ein Markenzeichen der Region

Mit der Eröffnung des ersten „Paletti“ Marktes in einer Lagerhalle der Kammgarnspinnerei am 15.11.1990, wurde der „Grundstein“ für den heutigen „PALETTI PARK“ gelegt.

Auf 164 Seiten wurde die „Paletti“ Geschichte über 25 Jahre aufgearbeitet und gibt interessante Einblicke in die „Aufbruchszeit“ der 90-iger Jahre bis hin zur Entstehung des heute für die Region wichtigen Einkaufszentrums.

Erhältlich ist die Chronik 1990-2015 mit zahlreichen Bildern gegen eine Schutzgebühr von 10 Euro bei Schreibwaren Rudolph.

Der Verkaufserlös wird zugunsten eines wohltätigen Projektes in Lugau gespendet.

Paletti Warenhandels-gesellschaft mbH

Sächsischer Verband für Jugendarbeit und Jugendweihe e.V.

## Modenschau am 6. Februar 2016 im Paletti Park in Lugau

Die Jugendweihen stehen in vielen Familien im Stollberger Raum demnächst an. Es kommen Fragen auf, wie was zieh ich an, wie läuft die Feierstunde ab, welches Accessoire passt zu meinem Outfit. Bei all diesen Fragen versucht der Sächsische Verband für Jugendarbeit und Jugendweihe e.V. ([www.jugendweihe-sachsen.de](http://www.jugendweihe-sachsen.de)) zu helfen. Am 6. Februar 2016 um 14 Uhr findet unser alljährlicher Jugend-Mode-Mix im Paletti Park Lugau statt. Bei diesem Event dreht sich alles um das Thema „Jugend(weihe)mode“. Ein buntes Programm mit Modenschau, Tanz und Unterhaltung umrahmen die Veranstaltung. Auch haben Sie hier noch die Möglichkeit Fragen zu stellen, Eintrittskarten für die Feierstunde zu kaufen oder ihr Kind noch schnell für die Jugendweihe anzumelden.



Foto: Michael Uhlig

Anzeige(n)

## Wissenswertes | Termine | Informationen



■ **Kontakt:**  
 Pflockenstraße  
 09376 Oelsnitz/Erzgebirge  
 Tel. 037298 / 93 94-0  
 www.bergbaumuseum-oelsnitz.de  
 presse@bergbaumuseum-oelsnitz.de

■ **Bergmannsstammtisch, „Mord auf Schacht III“**

**Mittwoch, 10. Februar 2016, 10 Uhr**

Wir eröffnen unsere beliebte Bergmannsstammtisch-Reihe am 10. Februar 18 Uhr mit einem Vortrag von Hans Häber aus Berlin. Das Thema beinhaltet die ungeheuerliche Geschichte eines Verbrechens an fünf Bergingenieuren am 15. Juni 1945 am Morgenstern-Schacht III in Pöhlau bei Zwickau. Hans Häber ist Journalist und Autor aus Berlin. Der Eintritt zur Veranstaltung ist wie immer frei.

■ **Winterferienprogramm Februar 2016**

Unser Angebot während der diesjährigen Winterferien lädt mittwochs von 10 bis 12 Uhr zu Spaß und Unterhaltung für die ganze Familie.

**10. Februar 2016, „Steine – hart, schön und edel“**

Es werden Steine bearbeitet und Merkmale zum Unterscheiden verschiedener Mineralien bestimmt. Dazu gibt es einen Edelstein als Geschenk zum Mitnehmen.

**17. Februar 2016, Du bist der Detektiv**

In unserer kleinen „Detektivschule“ können Kinder ab 8 Jahren lernen, wie die Kriminalpolizei arbeitet. Sie nehmen Fingerabdrücke und sichern Spuren, sie untersuchen zur Bestimmung der DNA Haare und Fasern, sie müssen einiges lesen und lernen, kniffligste Fälle zu lösen.

■ **Familienerlebnisführung „Grubenlampentour“**

**21. Februar 2016, 14:30 Uhr**

Wir laden alle Mutigen ein, in totaler Finsternis unser Anschauungsbergwerk zu erkunden. Ausgerüstet mit Kopflampe und Helm wollen wir gemeinsam entdecken, was der eigene Lichtkegel erfasst. Alles erscheint in einem neuen „Licht“: die Sinne sind geschärft, Geräusche werden besser wahrgenommen, Bewegungen anders registriert. Bei dieser aktionsreichen Führung wird ausnahmsweise der sonst nicht zugängliche Blindschacht „befahren“. Kleine und große Entdecker erwartet also ein spannendes Erlebnis.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

Eintrittspreise: 2,50 Euro + Eintritt (Kinder/Erm. 3,50 Euro, Erwachsene 6,- Euro)

■ **Sonderführung „Frauen im Bergbau“**

**8. März 2016, Internationalen Frauentag 17 Uhr**

Das Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge lädt zu einer thematisch ungewöhnlichen Sonderführung. Frauen im Bergbau waren in den Revieren Mitteldeutschlands keine Seltenheit; auch in Lugau Oelsnitz hat es sie gegeben. Wir beleuchten die Zeit von 1947 bis 1990 und zeigen, wo Bergfrauen ihre Spuren hinterließen.

Folgen Sie uns auf eine spannende Reise und entdecken Sie, was noch heute nahezu unbekannt ist. Erfahren Sie von ungewöhnlichen Frauen, die ungeachtet aller Gefahren in Dreck und Lärm ihr Brot verdienten. Am Ende der Sonderführung gibt es einen kleinen Vortrag mit bislang unveröffentlichten Fotos und Dokumenten. Dazu werden selbst gemachtes Speckfett, ganz frisches Brot, Bier und Kumpeltod serviert.

Der Eintritt beträgt 11 Euro. Wir bitten um Voranmeldung.

## „Brasilianischer Abend“ im Viktoriastübl

Am 25. Februar 2016 ab 18:00 Uhr lädt Sie das „Viktoriastübl“ Lugau, Schulstraße 2 (hinter der Grundschule Lugau) zu einem brasilianischen Abend ein.



## Brasilianischer Abend

im „Viktoriastübl“



**Donnerstag, den 25.02.2016**

**Beginn: 18.00 Uhr**

**Reisefilm**

„Die Highlights Brasiliens“

von Weltenbummler Lothar Seidel

&

landestypische Speisen und

Getränke

Reservierung erbeten:

Viktoriastübl -Schulstr. 2 - 09385 Lugau -Tel.: 037295-59286

Öffnungszeiten: Mi-Fr 16-22 Uhr, Sa 14-24 Uhr, So 11-21 Uhr

Der Inhaber, Herr Mike Gläser, wird Sie mit landestypischen Speisen und Getränken verwöhnen, während Weltenbummler Lothar Seidel seinen Reisefilm „Die Highlights Brasiliens“ zeigt. Der Film beginnt in Rio de Janeiro, anschließend geht es nach Sao Paulo und zu den Iguazu-Wasserfällen, folgt die Hauptstadt Brasilia und das Pantanal. Es ist das tierreichste Gebiet Südamerikas. Von Manaus aus geht es mit dem Schiff auf dem Amazonas und den Rio Negro in den brasilianischen Urwald. Interessant sind Aufnahmen vom Zusammenfluss beider Flüsse. Über Salvador de Bahia und ein Canyongebiet endet die Reise wieder am Ausgangspunkt in Rio.